

mit
„Amtsblatt für die Stadt Schwedt/Oder
und für die Gemeinde Pinnow“ (bei Bedarf)

TAG DER OFFENEN TÜR



9. Mai 2026



10 bis 16 Uhr



**Neue Feuerwache
Schwedt/Oder**

Vorfürungen

11 Uhr Gefahrgutübung

12 Uhr Tragehilfe Drehleiter

13 Uhr Hakenleiter steigen

14 Uhr Brandbekämpfung

15 Uhr Verkehrsunfall

Nationalparkstadt
SCHWEDT



10 bis 11 Uhr Big Band der Musik-
und Kunstschule Schwedt

Führungen durch die
Feuerwache (alle 20 Minuten)

Feuerlöschtrainer • Türnotöffnung
Kinderschminken • Bastelstraße
Hüpfburg • Feuerwehr-Fanshop
Bundespolizei • Wasserwacht
DLRG • Automobilclub

STADTVERWALTUNG SCHWEDT/ODER

➤ Allgemeine Sprechzeiten

Dienstag 9–12 und 13–18 Uhr
Donnerstag 9–12 und 13–15 Uhr
Freitag 9–12 Uhr

➤ Verwaltungsgebäude

Rathaus

Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 5

Alte Fabrik

Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 12

Außenstelle

Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 24

➤ Telefon

Zentrale: 03332 446-0
Stadtordnungsdienst: 03332 446-446

➤ Online-Terminvergabe

schwedt.flexappoint.de

➤ Online-Dienste

service.schwedt.eu

IMPRESSUM

Das Stadtjournal „SCHWEDTerLEBEN“ erscheint in ausreichender Auflage nach Bedarf, mindestens monatlich.

Verantwortlich für den Inhalt des Stadtjournals:

Stadt Schwedt/Oder, Die Bürgermeisterin,
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 5, 16303 Schwedt/Oder
Telefon 03332 446-305, E-Mail oe@schwedt.de,
Internet: www.schwedt.eu

Hinweis der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:

Für unverlangt eingesandte Beiträge und Unterlagen wie Fotos, Zeichnungen, etc. wird keine Haftung übernommen. Des Weiteren behält sich die Redaktion vor, Beiträge zu kürzen bzw. redaktionell zu bearbeiten. Ein Recht auf Veröffentlichung besteht nicht. Für die Inhalte von Fremdbeiträgen, Gastkommentaren und Leserbriefen sind ausschließlich deren Verfasser verantwortlich.

Verlag, Druck und verantwortlich für Anzeigen:

Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH,
Werftstraße 2, 10557 Berlin
Telefon 030 28099345,
E-Mail: redaktion@heimatblatt.de,
Internet: www.heimatblatt.de

Die nächste Ausgabe erscheint am **23. Mai 2026**.
Anzeigenschluss ist am **6. Mai 2026**.

Whatsapp-Kanal der Stadt Schwedt/Oder

Jetzt scannen und unserem Kanal folgen!



Online-Bekanntmachungen der Stadt Schwedt/Oder

Im Zeitraum vom **12.03.2026 bis zum 08.04.2026** wurden folgende Bekanntmachungen unter www.schwedt.eu/bekanntmachungen veröffentlicht:

- 02.04.2026: Übersicht über die Beschlüsse der 11. Sitzung des Bühnenausschusses am 26.03.2026
- 01.04.2026: Einladung zur Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Gatow
- 25.03.2026: Bekanntmachung über das Recht auf Einsichtnahme in das Wahlberechtigtenverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl der Landrätin/des Landrates am 19. April 2026 (Schwedt/Oder)
- 25.03.2026: Bekanntmachung über das Recht auf Einsichtnahme in das Wahlberechtigtenverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl der Landrätin/des Landrates am 19. April 2026 (Pinnow)
- 24.03.2026: Einziehungsverfügung (Gemarkung Schwedt)
- 24.03.2026: Beschluss über die Einleitung des Verfahrens zur Änderung des Flächennutzungsplans für den Ortsteil Vierraden für die Teilfläche des Bebauungsplans „Erweiterung Industriegebiet Hafen Nord“ in Schwedt/Oder
- 24.03.2026: Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplans „Erweiterung Industriegebiet Hafen Nord“ in Schwedt/Oder
- 20.03.2026: (Korrektur der Bekanntmachung vom 17.03.2026) Einziehungsverfügung (Gemarkung Schwedt)
- 20.03.2026: Ordnungsbehördliche Verordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung für das Gebiet der Gemeinde Pinnow
- 17.03.2026: Einziehungsverfügung (Gemarkung Schwedt) (korrigiert am 20.03.2026)
- 17.03.2026: Öffentliche Bekanntmachung (Sitzverlust im Ortsbeirat Grünow)
- 16.03.2026: Übersicht über die Beschlüsse der 14. Sitzung der Gemeindevertretung Pinnow am 10.03.2026
- 13.03.2026: Übersicht über die Beschlüsse der 8. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder am 05.03.2026

Veranstaltung für Seniorinnen und Senioren

DER SENIORENRAT LÄDT EIN

» Im Rahmen der brandenburgischen Seniorenwoche 2026 lädt der Seniorenrat alle Seniorinnen und Senioren ab 60 plus herzlich zu einer besonderen Veranstaltung ein. Am 03.06.2026 um 14 Uhr findet ein abwechslungsreicher Nachmittag in angenehmer Atmosphäre im Vereinshaus „Kosmonaut“ in Schwedt statt.

Das Theater Stolperdraht sorgt mit einem unterhaltsamen und bewegenden Programm für beste kulturelle Unterhaltung. Selbstverständlich wird auch Kaffee und Kuchen gereicht. Für die Teilnahme wird ein Unkostenbeitrag von 4 Euro erhoben.

Der Vorverkauf erfolgt unter anderem

bei der Seniorenbeauftragten der Stadt Schwedt/Oder zu den Sprechzeiten und auch per Mail sowie bei diversen Seniorenvereinen und Wohlfahrtsverbänden. Alternativ können Sie auch Restkarten vor Ort erwerben.

Genießen Sie gemeinsam einen schönen Nachmittag voller Kultur, Gespräche und guter Stimmung.

SENIORENBEAUFTRAGTE

Frau Marlies Schmidt

Sprechstunde: am zweiten Dienstag im Monat, 14:00 bis 16:00 Uhr im Rathaus, Raum 2.72 und bei Bedarf.

E-Mail: seniorenbeauftragte@schwedt.de

15.05. – Brückentag

Am Freitag, dem 15. Mai 2026, ist Brückentag. Die Dienststellen der Stadtverwaltung im Rathaus, in der Alten Fabrik und der Außenstelle sind an diesem Tag geschlossen. Nächster regulärer Sprechtag ist am Dienstag, dem 19. Mai: 9–12 und 13–18 Uhr.

Einrichtung einer Tempo-30-Zone

ERHÖHUNG DER VERKEHRSSICHERHEIT UND LEBENSQUALITÄT IM STADTZENTRUM

Die untere Straßenverkehrsbehörde der Stadt Schwedt/Oder gibt bekannt, dass eine neue Tempo-30-Zone eingerichtet bzw. erweitert wird. Es handelt sich um das Wohngebiet zwischen der Lindenallee (B 166) und der Bahntrasse. Im Osten wird diese durch die Berliner Straße begrenzt. Der Kartenausschnitt markiert den betroffenen Bereich. Ziel dieser Maßnahme ist es, die Verkehrssicherheit zu erhöhen, insbesondere für Kinder, ältere Menschen, Radfahrende und gleichzeitig die Wohn- und Lebensqualität nachhaltig zu verbessern.

Neue Verkehrsregelungen im Überblick

Mit der Einführung der Tempo-30-Zone gelten folgende Regelungen:

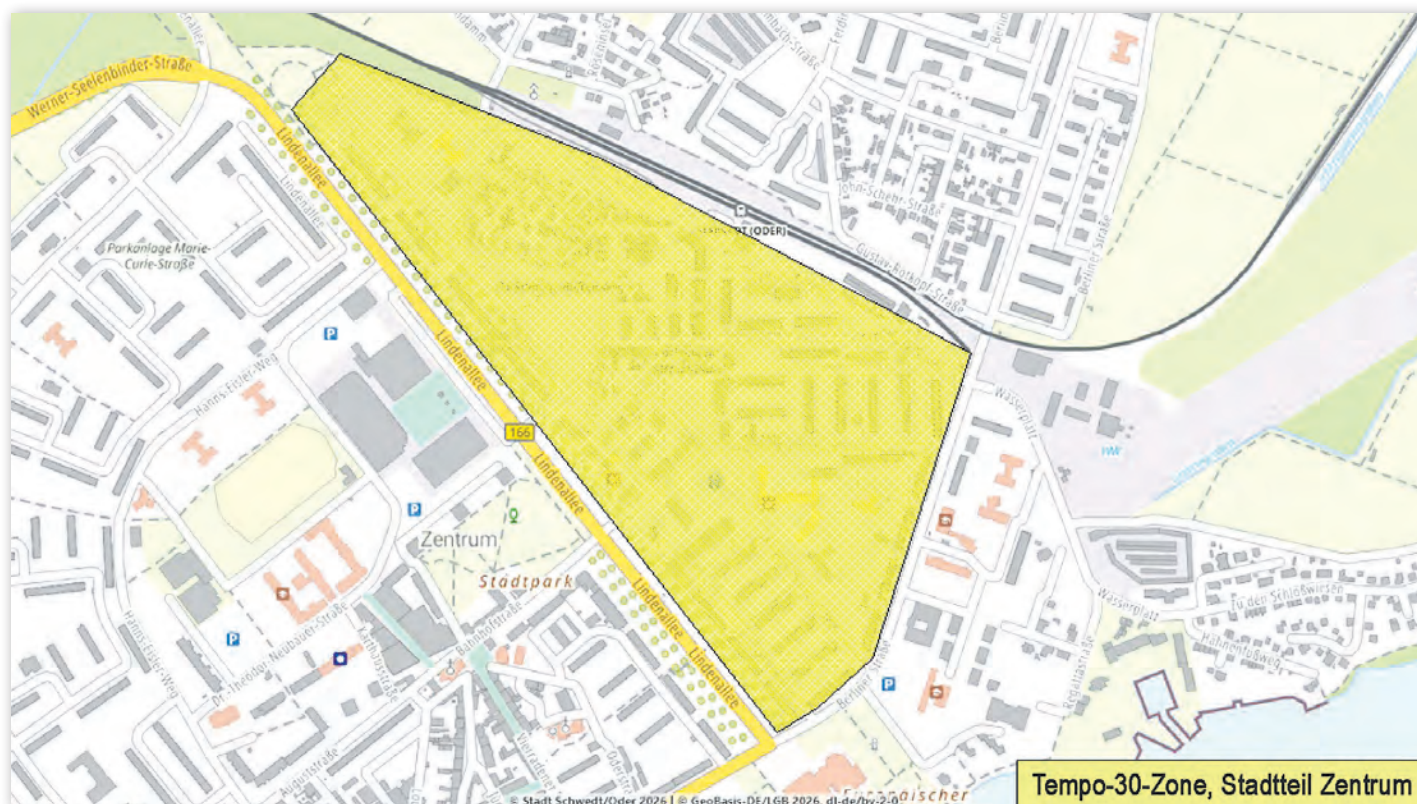
- Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h auf allen Straßen innerhalb der gekennzeichneten Zone
- Rechts-vor-Links-Regelung an allen Kreuzungen und Einmündungen, sofern keine abweichende Beschilderung oder abgesenkte Bordsteinkante vorhanden ist

Vorteile gegenüber der bisherigen Regelung:

- Vorfahrtregelungen werden reduziert, um den Verkehrsfluss zu beruhigen
- erhöhte Aufmerksamkeitspflicht gegenüber schwächeren Verkehrsteilnehmern und damit mehr Verkehrssicherheit und ein deutlich geringeres Unfallrisiko als bisher
- höhere Aufenthaltsqualität im Wohnumfeld
- weniger Lärm: Reduzierte Geschwindigkeit führt zu einer spürbaren Senkung der Lärmbelastung
- über 30 Verkehrszeichen werden so eingespart und dem „Schilderwald“ entgegengewirkt

Die entsprechenden Verkehrszeichen wurden bereits Mitte April installiert. Für die Dauer von 3 Monaten wird außerdem durch zusätzliche Beschilderung auf die sich ggf. ändernden Vorfahrtregelungen hingewiesen.

Die Stadt appelliert an alle Verkehrsteilnehmenden, die neuen Regelungen zu respektieren und Rücksicht aufeinander zu nehmen. Die Tempo-30-Zone ist ein wichtiger Schritt hin zu einer sicheren, lebenswerten und nachhaltigen Stadtentwicklung.



Die farbige Fläche zeigt den betroffenen Bereich, in dem eine 30-Zone eingerichtet wurde.



Schwedter Mittsommernacht

FEIER ZUR SOMMERSONNENWENDE

» Pünktlich zum Sommeranfang am 19. Juni 2026 findet auch in diesem Jahr wieder das zu einer schönen Tradition gewordene Mittsommernachtsfest statt, veranstaltet von der Stadt Schwedt/Oder gemeinsam mit einer Vielzahl von Kulturvereinen, Jugendvereinen, Gastronomen, kulturellen Einrichtungen und der evangelischen Kirche.

Zum Programm gehören das Setzen der Mittsommernachtstange, das große Sonnenwendfeuer, Feuershows und Feuerwerk, Veranstaltungen und Konzerte in der evangelischen Kirche, in der Galerie am Kietz, im Stadtmuseum, dem Jüdischen Museum und der Flussbade- stelle, Lampionumzug, Kinderfest, Programme mit Tanzgruppen und Bands, eine Oldtimershow bis hin zu beleuchteten Akzenten am Bollwerk und

im Hugenottenpark. Zahlreiche Caterer sorgen im gesamten Festbereich mit Ständen, Bars und Open-Air-Gastronomie für das leibliche Wohl.

Im vergangenen Jahr wurde aufgrund von verstärkten Sicherheitsmaßnahmen das erste Mal auf die Festbereiche in der Vierradener Straße und auf dem Vierradener Platz verzichtet. Das wird in diesem Jahr so beibehalten. Eine weitere Veränderung der Veranstaltungsbereiche für die kommenden beiden Mittsommernachtsfeste erfolgt im Bereich des Hugenottenparks aufgrund der Bauarbeiten an den Uckermärkischen Bühnen. Das im vergangenen Jahr hinter dem Theater beliebte Bühnenprogramm für Kinder und Jugendliche Bühne wird im Hugenottenpark gegenüber der Kinder- und Jugendmeile

(zwischen dem Alten Markt und den Uckermärkischen Bühnen) stattfinden. In diesem Festbereich erfolgt dann auch das Setzen der Mittsommernachtstange, begleitet von der Tanzgruppe des Theaters Stolperdraht. Auch die Flussbade- stelle an der Uferzone lädt wieder als Ort zum Tanzen, Chillen und Verweilen ein.

Über die genauen Inhalte des Programms werden wir Sie in der nächsten Ausgabe des Schwedter Stadtjournals informieren.

INFO

- ① Fachbereich 7, Bildung, Jugend, Kultur und Sport
- 👤 Frau Müller
- ☎ 03332 446-770
- @ sks.stadt@schwedt.de
- 🌐 www.schwedt.eu/de/166138





Die kommunale Wirtschaftsförderung informiert

Große Nachfrage nach Unternehmensförderung

SCHWEDTER UNTERNEHMEN INVESTIEREN IN ZUKUNFT

» Die Nachfrage nach der JTF Unternehmensförderung in der Uckermark bleibt hoch. Seit Programmstart wurden 155 Anträge mit einem Investitionsvolumen von rund 57 Mio. Euro eingereicht. Die beantragte Fördersumme liegt bei rund 30 Mio. Euro. Bereits 91 Vorhaben konnten bewilligt werden. Auch in Schwedt zeigt sich eine starke Dynamik. Mit 43 Anträgen gehört die Stadt zu den aktivsten Standorten im Landkreis. Unternehmen aus unterschiedlichen Branchen nutzen die Förderung, um in Modernisierung, Digitalisierung und Betriebserweiterungen zu investieren. Besonders häufig stammen die Anträge aus dem Baugewerbe, dem verarbeitenden Gewerbe sowie dem Gastgewerbe. Damit wird deutlich, dass die Förderung

branchenübergreifend wirkt und sowohl Handwerk als auch Industrie und Dienstleistungen erreicht. „Die hohe Nachfrage zeigt, dass viele Unternehmen in Schwedt die Transformation aktiv gestalten und Investitionen in ihre Zukunft anstoßen“, sagt Marko Schmidt von der Stabsstelle Wirtschaftsförderung der Stadt Schwedt/Oder. „Die Förderung hilft insbesondere dabei, Investitionen vorzuziehen und Wettbewerbsfähigkeit langfristig zu sichern.“ Auch Bürgermeisterin Annekathrin Hoppe sieht darin ein positives Signal für die wirtschaftliche Entwicklung der Stadt: „Die Investitionsbereitschaft der Unternehmen zeigt, dass Schwedt ein attraktiver Wirtschaftsstandort bleibt. Die Förderung unterstützt Unternehmen dabei, sich zukunftsfähig

aufzustellen und stärkt gleichzeitig unsere regionale Wirtschaft.“

Die weiterhin hohe Nachfrage unterstreicht die Bedeutung der Förderung für die Transformationsregion. Unternehmen können weiterhin Fördermöglichkeiten prüfen und sich beraten lassen. Weitere Informationen zur JTF Unternehmensförderung erhalten interessierte Unternehmen über die Wirtschaftsförderung der Stadt Schwedt/Oder sowie über die Investitionsbank des Landes Brandenburg.

Ansprechpartner:

Stadt Schwedt/Oder
Stabsstelle Wirtschaftsförderung
Marko Schmidt
Telefon: 03332 446 316

Ostbeauftragte Elisabeth Kaiser besucht Schwedt

TRANSFORMATION ZUR KLIMANEUTRALEN INDUSTRIEREGION IM FOKUS

» Die Ostbeauftragte der Bundesregierung, Elisabeth Kaiser, hat am 31. März 2026 den Industriestandort Schwedt/Oder besucht, um sich ein umfassendes Bild vom Fortschritt und den Herausforderungen der industriellen Transformation hin zu einer klimaneutralen Wirtschaft zu machen.

Zum Auftakt ihres Besuchs wurde die Staatsministerin auf dem Gelände der PCK Raffinerie GmbH empfangen. In Gesprächen mit der Unternehmensleitung, dem Betriebsrat sowie der Bürgermeisterin standen aktuelle Entwicklungen, Zukunftsprojekte und insbesondere die Bedeutung der Raffinerie als Ausbildungsbetrieb im Mittelpunkt. Bei einer anschließenden Rundfahrt durch die Anlage, inklusive eines Besuchs der zentralen Messwarte, kam Kaiser mit Nachwuchskräften und Auszubildenden ins Gespräch. Dabei wurde deutlich, welche zentrale Rolle die Fachkräfteentwicklung und Qualifizierung im Transformationsprozess spielen.

„In Schwedt zeigen sich exemplarisch die Herausforderungen und Chancen für den Wandel zu einem umweltfreundlichen Industriestandort. Mit meinem Besuch bei der PCK-Raffinerie wollte ich mir ein umfassendes Bild davon machen, wie dieser Transformationsprozess vor Ort Fahrt aufnimmt“, erklärte Kaiser. Für die Raffinerie stehe insbesondere der Ausbau hin zu einer klimaneutralen

Produktion im Fokus. Im Anschluss besuchte die Ostbeauftragte das sogenannte „Neue CAMP“, wo die Bürgermeisterin das Projekt TRAVIS vorstellte: „Dieser Neubau ist ein Schlüsselprojekt für den Strukturwandel in Schwedt, das künftig als Schnittstelle für Innovation, Gründung und Strukturwandel dienen soll. Mit einem Investitionsvolumen von rund 20 Millionen Euro setzt das Projekt zugleich Maßstäbe im nachhaltigen Bauen und in der Nutzung erneuerbarer Energien. Dank der finanziellen Unterstützung durch die EU und das Land Brandenburg können wir in zwei Wochen die Baustelleneröffnung für das TRAVIS feiern.“

Das durch den Just Transition Fund geförderte Vorhaben umfasst unter anderem ein Gründungszentrum mit optimalen Bedingungen für innovative Ideen. Geboten werden flexible Büroflächen, ein Coworking-Space sowie inspirierende Meeting- und Veranstaltungsräume. In einem Makerspace können Interessierte Technologien wie 3D-Druck, Robotik oder digitales Design in verschiedenen Werkstätten selbst ausprobieren und weiterentwickeln.

Den Abschluss des Besuchs bildete das Startup Labor Schwedt, ein zentraler Baustein des regionalen Innovationsökosystems. Projektleiter Sascha Lademann präsentierte die Arbeit des Reallabors, in dem Unternehmen, Startups,

Wissenschaft und öffentliche Akteure gemeinsam an Lösungen für eine nachhaltige industrielle Zukunft arbeiten. Im Fokus stehen unter anderem neue Recyclingverfahren, digitale Prozessautomatisierung sowie innovative Energiekonzepte.

Der Besuch der Ostbeauftragten unterstreicht die Bedeutung Schwedts als Schlüsselstandort für die industrielle Transformation in Ostdeutschland. Die enge Verzahnung von Industrie, Innovation und Qualifizierung zeigt, wie der Wandel hin zu einer klimaneutralen Wirtschaft aktiv gestaltet werden kann.



Die Ostbeauftragte Elisabeth Kaiser machte sich im Startup Labor Schwedt ein Bild von den aktuell laufenden Projekten.

INFO

📍 Stabsstelle Wirtschaftsförderung
☎ 03332 446-322
✉ wirtschaft@schwedt.de
🌐 www.schwedt.eu/wirtschaft



Ordnungsbehördliche Verordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung für das Gebiet der Gemeinde Pinnow

» Die Gemeindevertretung hat auf ihrer Sitzung am 10. März 2026 eine neue Ordnungsbehördliche Verordnung beschlossen. Sie enthält wesentliche Regelungen über Sauberkeit, Sicherheit und ein gutes Zusammenleben in der Gemeinde Pinnow.

Die wichtigsten Regelungen im Überblick:

Sauberkeit im öffentlichen Raum

- Straßen und öffentliche Anlagen dürfen nicht verschmutzt werden.
- Wer Verschmutzungen verursacht, muss diese sofort beseitigen.
- Hundekot muss unverzüglich entfernt werden.
- Fahrzeuge dürfen nicht auf Straßen oder öffentlichen Flächen gewaschen werden.
- Lebensmittelstände müssen Abfallbehälter bereitstellen und Müll im Umfeld beseitigen.

Hunde und Tierhaltung

- Hunde dürfen nicht unbeaufsichtigt laufen.
- Innerhalb des bebauten Gemeindegebietes gilt Leinenpflicht.
- Die Leine darf maximal 2 Meter lang sein.
- Ausnahmen gelten z. B. für Assistenzhunde, Diensthunde oder Jagdhunde im Einsatz.

Fahrzeuge und Verkehr

- Fahrzeuge dürfen nicht auf Straßen repariert werden (außer bei Pannen).
- Parken oder Fahren in öffentlichen Grünanlagen und Parks ist verboten.
- Hydranten, Müllstandplätze und Versorgungsanlagen müssen freigehalten werden.

Feuer im Freien

- Lager- oder Brauchtumsfeuer benötigen eine Genehmigung.

- Kleine Holzfeuer auf privaten Grundstücken sind erlaubt, wenn sie:
 - maximal 1 Meter Durchmesser
 - maximal 1 Meter Höhehaben und niemanden gefährden oder belästigen.
- Abfälle oder behandeltes Holz dürfen nicht verbrannt werden.

Pflanzen und Grundstücke

- Hecken und Bäume dürfen nicht in den Verkehrsraum hineinragen.
- Freihöhen:
 - 2,50 m über Geh- und Radwegen
 - 4,50 m über Fahrbahnen
- Jedes Grundstück muss eine gut sichtbare Hausnummer tragen.

Öffentliche Einrichtungen schützen

Straßenschilder, Hydranten, Vermessungspunkte oder Laternen dürfen nicht beschädigt oder verändert werden.

Bußgelder

Verstöße gegen die Verordnung können mit Bußgeldern bis zu 1.000 Euro geahndet werden.

Den vollständigen Text der Ordnungsbehördlichen Verordnung finden Sie online zum Nachlesen im Ortsrecht der Gemeinde Pinnow unter: www.schwedt.eu/de/196319

INFO

- ① Fachbereich Bürgerdienste, Ordnung und Soziales
Rathaus, Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 5, 16303 Schwedt/Oder
- ☎ 03332 446-610
- @ ordnungsamt.stadt@schwedt.de

Schadstoffmobil-Termin

Die Sammlung mit dem Schadstoffmobil findet einmal im Jahr, regulär im Frühjahr, statt. Das nächste Mal hält das Mobil am 21. Mai 2026, von 10:15 bis 10:35 Uhr auf dem Gutshof in Pinnow. Weitere Informationen unter www.udg-uckermark.de

Vermietung gemeindeeigener Gebäude

Ansprechpartnerin:
Frau Susanne Stier
Telefon: 03332 446-558,
E-Mail: [sstier@schwedt.de](mailto:ssstier@schwedt.de)

Bürgersprechstunde

Jeden 2. Dienstag (ungerade Kalenderwoche) findet im Deutsch-polnischen Jugend-, Bildungs-, Kommunikations- und Begegnungszentrum Pinnow von 17 bis 18 Uhr eine Sprechstunde statt.

Gemeindevertreter-sitzung

Die Gemeindevertretung tagt am 30.06.2026, 17 Uhr.



Bauprojekte

» Die zuständige Abteilung Hochbau des Fachbereiches 8 der Stadtverwaltung Schwedt/Oder informiert über Bauprojekte im Ort (Stand März 2026).

- Bei der **Feuerwehr Pinnow** sind Boden- und Malerarbeiten sowie die Fenstersanierung vorgesehen. Die Boden- und Malerarbeiten wurden im Konferenzraum und in den angrenzenden Fluren bereits fertiggestellt. Auch der Fenstertausch wurde zusätzlich erfolgreich umgesetzt.
- Beim **Bauhof Pinnow** erfolgte ab 16. März 2026 der Einbau eines Tores bei der Halle 1.
- Beim **Brandhaus Pinnow** wurde die Notsanierung der Dachfläche im Februar 2026 erfolgreich umgesetzt.
- In der **Scheune Pinnow** wurde eine Stütze komplett saniert. Dazu musste das Fundament erneuert werden, inkl. Lagerholz und Rissstabilisierung durch Einbringen von Verschraubungen. Sofern Gelder freigegeben werden, wird eine weitere Stütze zum Ende des Jahres unter Berücksichtigung des Belegungsplanes saniert.



Eine Stütze in der Scheune Pinnow vor und nach der Sanierung.

- Bei der **Reithalle Pinnow** wurden ab 16. März 2026 Dachplatten saniert.
- Vorgesehen ist die Sanierung des **Pinnower Backofens** (mittels Fördermitteln). In der 11. Kalenderwoche 2026 erfolgte die Bestandsaufnahme inkl. Fotodokumentation. Ein Angebot als Kostenansatz wurde eingeholt und liegt zur weiteren Bearbeitung und Erstellung des Förderantrages vor.
- Aus dem **Raketmuseum** wurden nach dem Wasserschaden Teppiche und nasse Gegenstände entfernt und fachgerecht entsorgt.
- Bei der **Tankstelle Pinnow** sind Dichtheit- und Allgemeine Prüfungen längst überfällig. Unternehmen dafür wurden bereits kontaktiert. Im März 2026 erfolgt die Angebotserarbeitung. Die Umsetzung durch das Unternehmen ist für Ende April, Anfang Mai vorgesehen.
- Beim **Sozialgebäude des Sportplatzes Pinnow** wurden nach einem Wasserschaden Sanierungsarbeiten notwendig. Nach einer Trocknungszeit von fast 4 Wochen und zusätzlichen 8 Wochen Bauzeit konnte die Maßnahme in der 11. Kalenderwoche erfolgreich abgeschlossen werden.

Veranstaltungen



Plauderrunde

28.04.2026, 16 bis 18 Uhr im TGZ 10

In gemütlicher Runde kann man bei einer Tasse Kaffee ins Gespräch kommen und alte Bekannte, die man vielleicht lange nicht gesehen hat, wiedersehen oder neue Bekanntschaften knüpfen.

Maibaumsetzen

30.04.2026, ab 16 Uhr auf dem Fußballplatz

Der Dorfgemeinschaftsverein Pinnow und der SV 90 Pinnow e. V. laden gemeinsam zu Spiel und Spaß ein. Gegen 17:30 Uhr wird der Maibaum gesetzt. Die Fußballjunioren messen sich bei einem Juniorenturnier und es wird eine Hüpfburg und Kinderschminken geben. Für das leibliche Wohl ist natürlich auch gesorgt.

Flohmarkt

10.05.2026, 10 bis 16 Uhr auf dem Gutshof

Anmeldungen unter 017643371229, Standaufbau ab 08:30 Uhr, Anmeldung für Händler unbedingt erforderlich

Plauderrunde

19.05.2026, 16 bis 18 Uhr im TGZ 10

ANZEIGE

DEUTSCHE ROCK-LEGENDEN

THE LORDS
THE RATTLES

SAMSTAG ab 19:30 UHR

08.08.26

ODERTALBÜHNE der Uckermärkischen Bühnen

SCHWEDT

Jukebox Heroes

GLAM ROCK CLASSICS OF THE 70's

SONNTAG **10.01.27** (ab 17:00 Uhr) 18:00 UHR

UCKERMÄRKISCHE BÜHNE SCHWEDT / ODER

Waterloo
THE ABBA SHOW

STREICHQUARTETT

09.10.2027

ab 19:30 Uhr

UCKERMÄRKISCHE BÜHNEN SCHWEDT / ODER

Vorverkauf:
Uckermärkische Bühne Schwedt/Oder
Tel.: **03332-538111**

TUI Reiseverer im Odercenter
Tel.: **03332 412191**

UVG - Uckermärkische Verkehrsgesellschaft mbH
Tel.: **03332 442670**

Momentum e.V. Tourismus und Citymanagement Region Schwedt
Tel.: **03332 25590**

Eventim:
01806 570070

Relief-Sicherung für Restaurierung

RESTAURIERUNG DES KUNSTWERKES „GESCHICHTE VON SCHWEDT“ BEGINNT

» Aufmerksamen Anwohnern und Spaziergängern wird vielleicht aufgefallen sein, dass etwas fehlt in der Lindenallee. Im März 2026 wurde das bekannte Ringrelief von Axel Schulz abgebaut und in eine Restaurierungswerkstatt transportiert. Dafür wurde der Ring in vier unterschiedlich große Teilsegmente zerlegt, die Segmente auf einer Spezialpalette gelagert, die Reliefsichten mit Luftkissen gepolstert und in eine sichere Transportbox eingehüllt. Beim Abbau hat sich auch die innere Konstruktion des Kunstwerkes zu erkennen gegeben, sodass weitere detaillierte Maßnahmen geplant werden können. Die fachgerechte Restaurierung wird durch das Team der Firma steinfest Restaurierung GbR aus Potsdam durchgeführt.

Aufgrund gravierender Schäden mit drohendem Substanzverlust an der Ringstele machten sich Konservierungsmaßnahmen notwendig. Finanzieller Hauptförderer der Restaurierung ist die



Für den Transport wurde der Ring zerlegt, die Segmente auf einer Spezialpalette gelagert, die Reliefsichten mit Luftkissen gepolstert und in eine sichere Transportbox eingehüllt.

Ostdeutsche Sparkassenstiftung. Darüber hinaus erhielt die Stadt im Jahr 2024 vom Kulturministerium Brandenburgs

Fördermittel sowie von der Stadtsparkasse Schwedt als regionalem Förderer eine Spende. Durch diese Unterstützung ist die Restaurierung des Kunstwerkes erst ermöglicht worden.

Das ringförmige Relief „Geschichte von Schwedt“ von Axel Schulz (1937–2012) aus dem Jahr 1971 ist ein bedeutendes, technisch experimentelles Objekt der baugebundenen Kunst der DDR in Schwedt. Es besteht aus einem schwebenden Ring, der über Verbindungsstege an vier Rundpfeilern befestigt ist. Das Werk zeigt Szenen der Stadtentwicklung von 1958 bis 1971 und greift dabei Themen wie Landwirtschaft, Bauarbeiten an Industrie- und Wohnungsbauten, Frauen im Arbeitsalltag sowie junge Familien und eine Kindergärtnerin mit ihrer Kindergruppe, Kinderreichtum und Kindererziehung auf. Hinzu kommen Szenen von Bau- und Montagearbeitern und die Anlage des Erdölverarbeitungswerkes – Motive aus Industrie und Aufbau dominieren.

Baustellenreise durch Passow

FERTIGGESTELLTE MASSNAHMEN UND AKTUELLES PROJEKT

» Ende März verschaffte sich Bürgermeisterin Annekathrin Hoppe bei einer kleinen Baustellenreise einen Überblick über die Bauprojekte im Ortsteil Passow. Insgesamt wurden dort über 830.000 Euro in Infrastruktur, Sicherheit und Gemeinschaft investiert.

Im Ärztehaus Passow entstand durch umfangreiche Sanierung und neue Raumaufteilung ein moderner Treff-

punkt. Durch gezielte Entfernung von Zwischenwänden wurde eine neue, effiziente Raumaufteilung geschaffen. Außerdem wurden die Innenräume umfangreich saniert. Es wurden unter anderem der Sanitärbereich und die Elektroinstallation erneuert und neue Türen und Fußböden eingebaut. Türen im Treppenhaus und Windfang wurden ebenfalls erneuert. Der Verein hat in

Eigenleistung tapeziert und gemalert. Symbolisch wurde das Gebäude an die Nutzer mit einem Schlüssel übergeben.

In der Cornelia-Funke-Grundschule sorgen Investitionen in Brandschutz, Elektroanlage und Digitalisierung für mehr Sicherheit und eine zukunftsfähige Lernumgebung. Außerdem wurden malermäßige Instandsetzungsarbeiten durchgeführt.

Das Festplatzgebäude in Wendemark wurde durch Dach-, Innenausbau- und Sanierungsarbeiten fit für die Zukunft gemacht.

Neben den bereits fertiggestellten Baumaßnahmen wurde noch ein Halt bei der aktuell laufenden Baumaßnahme am Bahnhofsvorplatz gemacht. Der Vorplatz am Bahnhof Passow wird derzeit neu gestaltet und gewinnt nach Bauabschluss deutlich an Aufenthaltsqualität. Dazu gehört der barrierefreie Ausbau der Bushaltestelle sowie der Neubau von Park-and-Ride- und Bike-and-Ride-Anlagen. Baubeginn war Ende November 2025. Voraussichtlich bis Juli 2026 werden die Bauarbeiten unter Vollsperrung des Vorplatzes noch andauern.



Das Ärztehaus in Passow wurde symbolisch übergeben.

Baumpflanzaktion im Dr.-Hans-Lobeck-Park

BESONDERE ANLÄSSE FÜR EINEN BAUM

Am 10. April 2026 fand im Dr.-Hans-Lobeck-Park, der Fläche zwischen Michail-Lomonossow- und Justus-von-Liebig-Straße, eine weitere Baumpflanzaktion statt. Insgesamt wurden zwölf Bäume aus besonderen Anlässen gepflanzt: als Familien- und Geburtstagsbaum, als Geschenk für einen verabschiedeten Kollegen und als Preis für den ausgewählten Namen des neuen Parks.

Das Theater Stolperdraht hat den Namen Dr.-Hans-Lobeck-Park vorgeschlagen und am Ende die meisten Stimmen bei der Online-Abstimmung erhalten. Dafür konnten die Theaterleute einen Baum pflanzen und entschieden sich für eine Maulbeere. Gepflanzt wurden außerdem Gingko-Baum, japanischer Schnurbaum, Winterlinde, Blutpflaume, Platane, Himalaja-Birke, Robinie und Eiche.

Im Herbst 2026 findet im Dr.-Hans-Lobeck-Park der nächste Pflanztermin statt. Die ersten zwei Anmeldungen liegen dafür bereits vor. Zur Auswahl stehen Zierobstbäume, richtige Obstbäume wie Kirsche, Apfel und Pflaume, aber auch Laubbäume. Das Anliefern des Baumes, das Ausheben der Pflanzgrube



usw. organisiert die Stadtverwaltung Schwedt/Oder. Das Einbuddeln und das Wässern übernehmen die Baumpaten am gemeinsamen Pflanztag. Alle Gerätschaften werden vor Ort zur Verfügung gestellt. Selbstverständlich unterstützen die Mitarbeitenden der Stadt gern, wenn Hilfe benötigt wird. Ein Baum mit Schild kostet 350 Euro. Der gepflanzte Baum geht in das Eigentum der Stadt über, die

damit für die Pflege zuständig ist und bei eventuellen Schäden den Baum auch ersetzt.

INFO

Kontakt für alle Interessierten

① Fachbereich 4, Abteilung Stadt- und Ortsteilpflege

☎ Herr Wilke

📞 03332 446-245

Welche Ärztinnen und Ärzte gibt es in Schwedt?

WIE FINDE ICH ADRESSEN UND INFORMATIONEN?

Dank Internet ist es ziemlich leicht, Informationen und Adressen zu finden. Ein Stichwort in die Suchmaske eingeben und schon werden Namen, Adressen, Öffnungszeiten ausgegeben. Leider so manches Mal auch von einer bereits geschlossenen Praxis oder die dargestellten Zeiten stimmen nicht. Woher sollen die Suchroboter und KI-Generatoren auch die Informationen nehmen? Sie können doch nur solche Daten ausgeben, die sie irgendwo finden, zum Beispiel auf einer Praxis- oder Stadthomepage.

Ärztliche Praxen, die gefunden werden wollen, sollten sich eine eigene Homepage zulegen. Dort können sie ihre relevanten Angaben wie Adresse, Kontaktdaten und Öffnungszeiten, Fachgebiet und spezielle Angebote, darstellen und auch aktuell halten. Eine solche Visitenkarte ist eine gute Voraussetzung, um im Internet gefunden zu werden.

Hilfreich ist es auch, auf der städti-

schen Internetseite gelistet zu sein. Auf der Schwedter Homepage gibt es dafür unter „Bildung & Soziales > Gesundheit“ die Seite „Ärzte“, auf der diese mit Anschrift, Telefon und gegebenenfalls mit einer verlinkten Internetadresse gelistet werden.

Die Mitarbeiterinnen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Stadt recherchieren dazu im Netz und in der Presse. Besser wäre es, wenn Arztpraxen selbst aktiv werden und sich melden. Der gewünschte Eintrag bzw. ein Korrekturwunsch kann jederzeit per E-Mail an die Redaktion gesendet werden. In der Rubrik „Gesundheit“ gibt es auch noch weitere Seiten mit Listen von Tierärzten und Praxen, wie Physio- und Ergotherapien, Logopädie und so weiter.

INFO

① Internetredaktion der www.schwedt.eu

@ oe@schwedt.de

🌐 www.schwedt.eu/de/31634



Aktuell sind auf der Stadthomepage über 70 ärztliche und zahnärztliche Praxen gelistet.

Schadstoffmobil Jahressammlung 2026

ÜBERSICHT DER TERMINE

Die Sammlung mit dem Schadstoffmobil findet einmal im Jahr, regulär im Frühjahr, statt, diesmal im Zeitraum vom 18. bis 22. Mai 2026. Es können Sonderabfälle in einer Gesamtmenge bis max. 20 kg (max. Gebindegröße 30 l) abgegeben werden. Folgende Sonderabfälle können abgegeben werden: Lacke, Farben (nicht ausgehärtet), Lösungsmittel, quecksilberhaltige Abfälle, Pflanzenschutzmittelreste, Altöl, Abbeizmittel, Altmedikamente, Autopflegemittel, Bremsflüssigkeit, Desinfektionsmittel, Entkalker, Fleckenentferner, Fotochemikalien, Haushaltsreiniger, Holzschutzmittel, Klebstoffe, Kühlflüssigkeiten, överschmutzte Putzlappen und Gefäße, Reinigungs- und Rostschutzmittel, Säuren, Sanitärreiniger, Schädlingsbekämpfungsmittel, Verdüner, WC-Reiniger, Bleilametta, Laugen.

Keine Altbatterien, LED's und Leuchtstoffröhren; diese bitte über die Rücknahmesysteme beim Händler oder auf den Wertstoffhöfen entsorgen. Vollständig ausgehärtete Farben können über die graue Restmülltonne entsorgt werden. Abfälle bitte nicht unbeaufsichtigt am Haltepunkt abstellen!

INFO

- ① Uckermärkische Dienstleistungsgesellschaft mbH,
Franz-Wienholz-Straße 25 a, 17291 Prenzlau
- ☎ 03984 835-207
- @ info@udg-uckermark.de
- 🌐 www.udg-uckermark.de

Montag, 18. Mai		
Schwedt	Ferdinand-von-Schill-Straße, Sporthalle	15:25–16:30 Uhr
Dienstag, 19. Mai		
Schönow	Schönower Bahnhofstraße, Am Schloßpark, Bushaltestelle Mitte	10:05–10:25 Uhr
Jamikow	Jamikower Dorfstraße, Gutshof, Feuerwehr	10:35–10:55 Uhr
Stendell	Wirtschaftshof, Glassammelcontainer, Feuerwehr	11:05–11:25 Uhr
Passow	Schwedter Chaussee, Parkplatz Sparkasse	11:35–12:15 Uhr
Briest	Große Seite, Parkplatz Kirche	13:15–13:35 Uhr
Mittwoch, 20. Mai		
Schönermark	Am Dorfanger, Bushaltestelle Gutshof	09:35–09:55 Uhr
Felchow	Schwedter Ende, Schloss	13:25–13:45 Uhr
Schöneberg	Am Hof, Kreuzung Galower Straße 14	14:00–14:20 Uhr
Flemsdorf	Bushaltestelle Mitte	14:30–14:50 Uhr
Criewen	Bernhard von Arnim Straße, Nationalparkzentrum	15:05–15:25 Uhr
Berkholz-Meyenburg	Kreuzung Berkholzer Hauptstraße, Zur Kirche, Denkmal Berkholz	15:50–16:10 Uhr
Schwedt	Leverkusener Straße am Sportplatz, Ecke Ehm-Welk-Straße	16:25–17:25 Uhr
Donnerstag, 21. Mai		
Heinersdorf	Gemeindehaus Lange Straße, Kirche	09:00–09:30 Uhr
Landin	Landiner Schlossstraße, Kirche Hohenlandin, Bushaltestelle Mitte	09:40–10:00 Uhr
Pinnow	Gutshof	10:15–10:35 Uhr
Freitag, 22. Mai		
Kunow	Kreuzung Dorfstraße, Speicherweg, Glassammelcontainer	13:50–14:10 Uhr
Vierraden	Marktplatz	14:25–14:55 Uhr
Schwedt	Heinersdorfer Straße, vor der alten Feuerwehr	15:10–16:10 Uhr

ANZEIGEN



*Ihr Bestatter
mit Herz!*

Bestattungsinstitut Eggert
Tag und Nacht erreichbar: 03331 32247
info@bestattungsinstitut-eggert.de
www.bestattungsinstitut-eggert.de



A. KOSCHENZ

Steinmetzmeister

- Grabmale und Einfassungen
- Liegesteine und Grabdeckplatten
- Bronzevasen und Bronzeschmuck
- Treppen und Fensterbänke
- Tischplatten und Arbeitsplatten



ANGERMÜNDE
Schwedter Str. 15 (gegenüber AH Kia)
☎ 0 33 31 / 3 33 63

Rückbau des alten Stellwerks am Haltepunkt Schönow

AUSBAU DER BAHNSTRECKE

» Am 23. Februar 2026 begann der Rückbau des alten Stellwerksgebäudes am Haltepunkt Schönow (Uckermark). Der Rückbau des Gebäudes war für den zweigleisigen Ausbau der Bahnstrecke Angermünde über Passow bis zur Grenze zu Polen notwendig. Bis 2026 wird die rund 49 Kilometer lange Gesamtstrecke modernisiert und durchgehend zweigleisig für Geschwindigkeiten bis 160 km/h ausgebaut. Auf der freiwerdenden Fläche in Schönow ist die Anlage von Parkplätzen und überdachten Fahrradabstellplätzen geplant.



Rückbau des Stellwerks Schönow (März 2026)

Die Musik- und Kunstschule Schwedt/Oder informiert



Mini Open Stage

MUSIK- UND KUNSTSCHULFEST IM JUNI

» Im Rahmen des Musik- und Kunstschulfests am 24. Juni 2026 lädt der Musik- und Kunstschulrat zur Mini Open Stage ein. Von 15:30 bis 17:00 Uhr wird der Hof der Musik- und Kunstschule zur offenen Bühne für kreative Beiträge aller Art. Ob Musik, Tanz, Performance, Gedichte oder Action Painting – erlaubt ist, was Freude macht.

Im Mittelpunkt steht nicht die Perfektion, sondern der Mut, sich auszuprobieren und vor Publikum zu präsentieren. Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer erhält dafür rund fünf Minuten im Rampenlicht. Das Angebot richtet sich an Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich –

alle Interessierten sind herzlich willkommen. Unter dem Motto „Jeder Beitrag zählt“ wird das Engagement aller Mitwirkenden gewürdigt: Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer erhält einen kleinen Preis. Eine Teilnahme ist spontan vor Ort ab 15:00 Uhr möglich oder vorab per E-Mail an: rat@mksschwedt.de.

INFO

- 📍 Musik- und Kunstschule „Johann Abraham Peter Schulz“, Berliner Straße 56
- ☎ 03332 266311
- ✉ musikschule.stadt@schwedt.de
- 🌐 www.schwedt.eu/musikschule



Fatima Kamaledine vom Musik- und Kunstschulrat gestaltet das Plakat zum Aufruf der Mini Open Stage.

ANZEIGEN

WHS

Wärmetechnik, Handels- & Service GmbH

- Heizung • Sanitär • Elektro
- Mess- und Regelungstechnik
- Solartechnik • Erd- und Flüssiggas
- komplette Badsanierung

Kunower Str. 25 | 16303 Schwedt /Oder
 Tel.: 03332 4398-0 | Fax: 03332 439820 | www.whs-schwedt.de
 E-Mail: w-h-s@swschwedt.de



Kuhheide 16, 16303 Schwedt/O.
 Tel.: 03332/ 51 02 83
 Fax: 03332/ 26 78 07
info@stahlbau-kruegersoyke.de



STAHLBAU ROHRLEITUNGSBAU MASCHINENMONTAGE

Die Volkshochschule Schwedt/Oder informiert



Kursangebote

EINE AUSWAHL IM MAI UND JUNI

Fragestunden rund um den Biogarten: Vom Anlegen eines Selbstversorgergartens über die Bodenfruchtbarkeit bis zum richtigen Werkzeug

Für Gartenbesitzer und solche, die es werden wollen. In dieser Kursreihe dreht sich alles um Ihren Garten. Diese Reihe ist speziell für Sie und Ihre Fragen gemacht. Anders als in klassischen Kursen, in denen der Dozent die Inhalte vorgibt, sind hier Sie gefragt, denn es werden ausschließlich Fragen beantwortet, die Sie interessieren. Sie können – und sollten – also den Verlauf der Veranstaltung mit Ihren Fragen beeinflussen.



► **Freitag, 08.05.2026, vhs, Thema Obst und Gemüse im Selbstversorgergarten**

► **Freitag, 22.05.2026, vhs, Thema: Bodenfruchtbarkeit**

► **Freitag, 29.05.2026, vhs, Thema: Zeitgemäße Schädlingsabwehr im Garten**

► **Freitag, 05.06.2026, vhs, Thema: Gutes Werkzeug für den Garten – Anschaffung, Gebrauch, Pflege**

Die Kunst des Vorlesens

Der Kurs bietet Einblicke und Techniken, um eine so alte wie moderne und kommunikative Tradition mit Leben, individuellem Ausdruck und Professionalität zu würzen: Das Vorlesen. Er eignet sich sowohl für Menschen, die im pädagogischen Bereich arbeiten, für ehrenamtliche Vorleser*innen, für Autor*innen, die ihre eigenen Bücher/Texte präsentieren und auch für alle, die einfach Freude am Vorlesen haben. Die Teilnehmenden bekommen Inspirationen und handwerkliches „Know-how“ vermittelt, um der Zuhörerschaft die Inhalte der Texte einnehmend, mit Leichtigkeit und Tiefgang zu vermitteln. Wir widmen uns der unterschiedlichen Lesart für unterschiedliche Zielgruppen und beschäftigen uns mit dem Rhythmus der Sprache, dem Sprachfluss, den Satzbögen und Betonungen. Es wird erprobt, welche Räumlichkeiten welchen Stimmeinsatz benötigen. Auch der Mimik und der Körpersprache beim Lesen widmen wir uns.

► **Samstag, 13.06.2026, vhs**

Workshop: Messer schärfen

Wer wünscht sich das nicht: Eine richtig reife, weiche Tomate auf dem Schneidbrett in hauchdünne Scheiben schneiden können. Ein rasiermesserscharfes Taschenmesser, ein Arbeitsmesser oder ein Jagdmesser, das seinen Zweck ohne Kraftaufwand erfüllt? Dieser Workshop

richtet sich an Menschen, die gern mit scharfen Messern arbeiten. Im Laufe des Workshops erlernen die Teilnehmer das Schärfen von Messern mit glatter Klinge. Messer mit Wellenschliff oder Keramik-Messer werden in diesem Kurs nicht behandelt.

► **Freitag, 12.06.2026, vhs**

vhs.wissen live – kostenlose Online-Vorträge, Anmeldung über die vhs

Cahokia: Eine präkolumbische indigene Hochkultur in Nordamerika

am 09.06.2026

Bauchentscheidungen: Die Intelligenz des Unbewussten und die Macht der Intuition

am 18.06.2026

Zukunft der industriellen Produktion in Deutschland

am 23.06.2026

Das ausführliche Angebot finden Sie in unserem Programmheft oder im Internet. Wir beraten Sie gerne!

INFO

- ✉ Volkshochschule Schwedt/Oder, Berliner Straße 52e
- ☎ 03332 23333 und 834911
- @ vhs.stadt@schwedt.de
- 🌐 www.vhs-schwedt.de

Partner auf Augenhöhe

Siewert Immobilien ist Ihr fairer Partner in Immobilienangelegenheiten im Raum Schwedt und Angermünde und deren Ortsteilen.

Vom Erstgespräch bis zur Objektübergabe begleiten wir Sie und stehen Ihnen bei allen Fragen kompetent zur Seite.

Man verkauft in der Regel nur einmal im Leben sein Haus und für Sie als Eigentümer sind es nicht nur vier Wände und ein Dach – es hängen für Sie auch Emotionen dran.

Mit Ihrer Entscheidung für Siewert Immobilien wählen Sie einen Partner auf Augenhöhe.

ANZEIGE

25 Jahre SIEWERT Immobilien & Finanzmanagement

Ihr erfolgreicher & fairer Partner in Immobilienangelegenheiten:

Wir suchen: Einfamilienhäuser
Doppelhaushälfte
Eigentumswohnungen

Wir bieten: fachkompetente Beratung und Betreuung - von der Besichtigung bis zur Objektübergabe

**Landiner Ring 21 • 16303 Schwedt/Oder/ OT Landin
Tel. 03 33 35 - 4 1290 • Mobil 01 72 - 6 36 38 00 • info@siewert-immobilien.de**

Märkischer Landweg – schönster Wanderweg 2026?

STIMMEN SIE AB

» Jedes Jahr kürt das Wandermagazin „Deutschlands schönsten Wanderweg“ in den Kategorien Tagestouren und Mehrtagestouren. Der Titel zählt zu den bedeutendsten Auszeichnungen im Bereich Wandern. Rund 100 Wege bewerben sich jährlich um diesen begehrten Titel. Eine vierköpfige Jury aus Wander- und Outdoorexperten hat eine Vorauswahl getroffen und u. a. den Märkischen Landweg in der Kategorie Mehrtagestouren nominiert. Die endgültige Entscheidung über den Sieger liegt nun in den Händen der Bürger.

Vom 2. März bis 30. Juni 2026 ist das Online-Wahlstudio geöffnet. Wanderfreunde, Heimatverbundene, Uckermarkliebhaber sind aufgerufen, sich an der Wahl zu beteiligen und natürlich bestenfalls für den Märkischen Landweg abzustimmen.

Abstimmen unter:

www.wandermagazin.de/wahlstudio

2026 findet die Wahl bereits zum 20. Mal statt – ein besonderes Jubiläum! Als Partner ist in diesem Jahr Globetrotter mit an Bord – der Experte für Outdoor-Bekleidung und Ausrüstung. Neben dem Titel als „Deutschlands schönster Wanderweg 2026“, dürfen die Erstplatzierten aus beiden Kategorien die diesjährigen Globetrotter-Wandertage im Oktober ausrichten. Unter allen Wählern verlost das Wandermagazin tolle Preise.

Der Märkische Landweg ist seit 2009 als Qualitätsweg Wanderbares Deutschland zertifiziert und erfüllt damit bundesweite Kriterien an Erlebnis- und Servicequalität. Der mit einem blauen Kreuz markierte Streckenweg startet in Feldberg oder Fürstenberg und führt auf 217 km über Lychen, Templin, Ringen-

walde, Angermünde, Stolpe und Schwedt bis Mescherin und damit einmal quer durch die Uckermark. Das Wegemanagement ist Gemeinschaftsaufgabe: Der Landkreis und die Kommunen kümmern sich um die Pflege und Instandhaltung des Weges, einschließlich der Wegweisung. Die TMU und die lokalen Tourismusvereine sorgen mit ansprechenden Bildern und informativen Tourenbeschreibungen für das touristische Marketing auf den unterschiedlichsten Kanälen. Der gesamte Weg ist in zehn Tagesetappen zu erwandern. Teilstücke sind auch als einzelne Tagestouren möglich und damit auch für die Uckermärker selbst interessant.

Informationen sowie Broschüren zum Märkischen Landweg und Wanderkarten erhalten Sie auf der Seite www.tourismus-uckermark.de/maerkischer-landweg.

Das Stadtmuseum Schwedt/Oder informiert

„Denk mal über Boden nach“

ENTDECKUNGSTOUR IN STENDELL

» Die Kombination von archäologischen Spuren und Fundplätzen mit den Menschen und ihren Lebensgeschichten ist vielleicht auf den ersten Blick abstrakt. Aber was wäre, wenn man über die Geschichte eines Ortes und seiner Bodendenkmäler mit den Menschen in den Ortsteilen ins Gespräch käme? Was wäre, wenn die Geschichte der Schwedter Ortsteile mit einem frischen Blick im Stadtmuseum beleuchtet würde?

Das Stadtmuseum Schwedt widmet sich dieser Aufgabe und geht auf Entdeckungstour. Die erste Station war am 27. März 2026 der Ortsteil Stendell: Archäologische Funde belegen, dass Stendell schon in der Steinzeit besiedelt war und sich Slawen hier niederließen. Mit einer kurzweiligen Zusammenfassung der Fundgeschichten begann das Erzählcafé, das die Stendeller im Dorfgemeinschaftshaus zusammenbrachte.

Ein Erzählcafé ist eine Gemeinschaft auf Zeit. Die Gemeinschaft entstand, als sich die Nachbarn zum Thema „Erinnerungen“ Anekdoten aus ihrem Leben erzählten. Warum bin ich ins Dorf gekommen? Waren die Grundstückspreise einfach gerade günstig oder lebte

meine Familie schon seit Generationen im Dorf? Alle Perspektiven wurden gehört, alle sind für das museale Gedächtnis von Bedeutung. Berichtet wurden Fluchtgeschichten nach dem Zweiten Weltkrieg, Anekdoten aus der LPG und Erinnerungen an den Bodendenkmalpfleger Walther Weiß blitzten auf. Der Zusammenhalt bei der Feuerwehr wurde gelobt, Geschichten vom Torfstechen, der Kirche und dem kleinen Friedhof wurden bei Kaffee und Kuchen erzählt. Ein bereichernder Austausch, bei dem viele Teilnehmende Gemeinsamkeiten entdeckten und mancher vielleicht doch noch eine neue Sicht auf Stendell gewonnen hat. Ein Abendspaziergang zu den Überresten des slawischen Burgwalls und der Dorfkirche mit Friedhof krönte einen rundum unterhaltsamen Nachmittag.

Aufgrund der hohen Nachfrage wird es am 30. Mai 2026 um 14 Uhr einen weiteren archäologischen Spaziergang mit dem ehrenamtlichen Bodendenkmalpfleger Eckhard Walther geben. Kommen Sie gern dazu. Treffpunkt ist das Gemeindehaus Stendell.

Wer nicht so lange warten will: Die Ausstellung „Denk mal über Boden

nach“ wird bereits im Stadtmuseum gezeigt und kontinuierlich ergänzt. Weitere Erzählcafés wird es zeitnah in Blumenhagen und Jamikow geben.

INFO

📍 Stadtmuseum Schwedt/Oder, Judenstraße 17

☎ 03332 23460

@ museum.stadt@schwedt.de

📺 www.schwedt.eu/stadtmuseum auch auf Facebook und YouTube



Foto: Maximilian Gödecke

Erinnerungen wurden wach. In Stendell und Blumenhagen fanden die ersten Erzählcafés der Ortsteile statt.

Der Unternehmensverbund Stadtwerke informiert

Tiefbauarbeiten in der Vierradener Straße

STADTWERKE INVESTIEREN IN EINE SICHERE WÄRMEVERSORGUNG

» In der Vierradener Straße in Schwedt stehen ab Mai bis voraussichtlich September 2026 umfangreiche Tiefbauarbeiten an. Auf einer Strecke von rund 250 Metern – zwischen den beiden gastronomischen Betrieben im Herzen der Innenstadt – wandert eine abschnittsweise geöffnete Baustelle durch die Straße. Grund dafür ist die Erneuerung der Fernwärmeleitung sowie die gleichzeitige Verlegung moderner Glasfaserinfrastruktur durch die Stadtwerke Schwedt.

Zuverlässige Wärmeversorgung für die nächsten Jahrzehnte

Die bestehenden Fernwärmeleitungen haben bereits rund 50 Jahre zuverlässige Dienste geleistet. Um diese langfristig zu sichern, werden sie nun erneuert. Die Arbeiten erfolgen in einer Tiefe von etwa 1,25 Metern. Rund 95 Prozent der Anlieger sind an das Fernwärmenetz angeschlossen – ihre Hausanschlüsse befinden sich in den Kellern der Gebäu-

de. Auch diese werden im Zuge der Maßnahme durch ein lokales Fachunternehmen modernisiert. Für die Begehung der Hausanschlussräume wird die Baufirma rechtzeitig Kontakt mit den jeweiligen Eigentümern oder deren Vertretern aufnehmen. Bevor die neuen Rohrleitungen in Betrieb gehen, werden sie sorgfältig auf Dichtigkeit geprüft. Erst danach erfolgt der Wechsel von den alten auf die neuen Fernwärmeleitungen. Eine Unterbrechung der Wärmeversorgung ist während der gesamten Bauzeit nicht vorgesehen.

Glasfaser für die Zukunft

Parallel zur Fernwärmesanie rung wird Glasfaser verlegt – ein doppelter Gewinn für Anwohner und Gewerbetreibende. Nach Abschluss der Arbeiten steht damit der Zugang zu den derzeit schnellsten verfügbaren Internetanschlüssen offen.

Verkehrsführung und Erreichbarkeit

Während der Bauphase bleibt die Nut-

zung der Gehwege gewährleistet. Auch der Anlieferverkehr kann weiterhin stattfinden. Dennoch kann es zeitweise zu Einschränkungen sowie zu Geräuschentwicklungen durch die Bautätigkeiten kommen. Die Arbeiten erfolgen in mehreren Bauabschnitten, um die Belastung für Anwohner und Gewerbetreibende so gering wie möglich zu halten.

Investition in die Infrastruktur

Mit einem Investitionsvolumen von rund 400.000 Euro wird die Vierradener Straße technisch für die kommenden Jahrzehnte aufgestellt. „Am herausforderndsten ist es, alle Interessen zu berücksichtigen und unter einen Hut zu bringen“, berichtet Projektleiter Moritz Müller von den Stadtwerken Schwedt. Alle Anwohnerinnen und Anwohner sowie Gewerbetreibende wurden bereits mit einem persönlichen Schreiben über die Maßnahme informiert.

Quietsche-Enten eröffnen die Open-Air-Saison

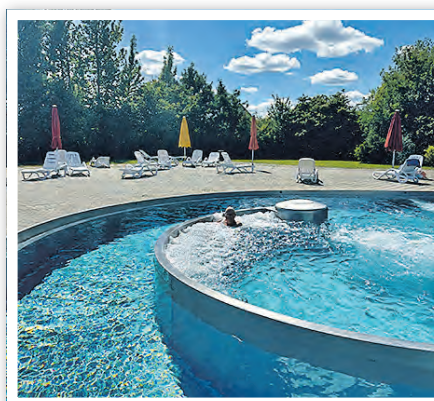
AQUARIUM SCHWEDT

» Mit einem fröhlichen Meer aus gelben Quietsche-Enten startet das Freizeit- und Erlebnisbad AquariUM in Schwedt am 9. Mai 2026 in die diesjährige Open-Air-Saison. Das erste große Entenrennen im Außenbecken soll der Auftakt zu einer neuen, humorvollen Tradition werden – und natürlich ein besonderes Erlebnis für große und kleine Gäste.

Ein Tag voller Spaß – und ein guter Zweck

Das Außenbecken wird erstmals früher geöffnet, damit Besucherinnen und Besucher die warme Jahreszeit noch länger unter freiem Himmel genießen können. Das Entenrennen macht diesen Tag zu einem echten Highlight. Für den Aktionstag kann für 5 Euro ein Entengutschein erworben werden, der den Tageseintritt für ein Kind und die Teilnahme am Entenrennen beinhaltet. Erwachsene benötigen ein separates Ticket. Außerdem sind weitere kleine Überraschungen wie eine Kinderdisco geplant. Die 200 Renn-Enten-Gutscheine können im Vorfeld im AquariUM und im

FilmforUM erworben werden. Die Ausgabe der Entennummer erfolgt bei Vorlage des Gutscheins am Aktionstag selbst. Jede Ente erhält eine individuelle Nummer. Zum Start werden alle Renn-Enten ins Außenbecken gesetzt. Mit dem Startschuss um 14:00 Uhr wird die Barriere im Wasser geöffnet – und dann heißt es: Bahn frei für die gelben Fitzer. Im Ziel werden die Siegerenten herausgefischt. Erst dann zeigt sich,



Das Außenbecken des AquariUM wird am 9. Mai 2026 gefüllt sein mit gelben Quietsche-Enten.

welche Nummern gewonnen haben. Spannung bis zum Schluss ist garantiert, denn es winken tolle Preise. Der Inhaber der Siegerente erhält eine Jahreskarte für das Spaß- und Sportbad im AquariUM, der zweite und dritte Platz wird mit freiem Eintritt fürs Spaß- und Sportbad in den Sommerferien belohnt. Alle Teilnehmenden dürfen ihre Ente anschließend mit nach Hause nehmen – ein kleines Stück AquariUM für den heimischen Badewannenrand. Der Erlös aus dem Verkauf der Enten-Gutscheine kommt dem Netzwerk Gesunde Kinder Ostuckermark zugute. So verbindet das AquariUM einen fröhlichen Saisonstart mit einem Beitrag für einen guten Zweck.

Termin und Ort

9. Mai 2026, Start des Entenrennens: 14:00 Uhr | Freizeit- und Erlebnisbad AquariUM Schwedt

Das AquariUM-Team freut sich auf zahlreiche Gäste, viele fröhliche Gesichter – und natürlich auf ein großes Feld gelber Quietsche-Enten.

High Heels & Hollywood: „Der Teufel trägt Prada 2“

MODENSCHAU IM FILMOFRUM UND STÖCKELSCHUHLAUF ZUM FAMILYDAY



in einen besonderen Treffpunkt für Film- und Modefans. Bei der exklusiven Ladies-Preview haben Besucherinnen die Gelegenheit, den Film „Der Teufel trägt Prada 2“ bereits vor dem offiziellen Bundesstart zu erleben. Beginn der Vorstellung ist um 20:30 Uhr.

Ein Abend für Film- und Modefans

Schon vor dem Filmstart erwartet die Gäste ein besonderes Highlight: Um 19:30 Uhr eröffnet eine Modenschau des regionalen Modegeschäfts „Mein Frauenzimmer“ den Abend. Präsentiert werden aktuelle Trends und stilvolle Looks, die perfekt auf das Filmerlebnis einstimmen. Der Eintritt beträgt 7,20 Euro und beinhaltet ein Glas Sekt zur Begrüßung.

Stöckelschuhlauf als humorvolles

Extra zum FamilyDay

Passend dazu geht das Erlebnis über die

Kinoleinwand hinaus: Um diesen glamourösen Auftakt zu feiern, wird erstmals ein Stöckelschuhlauf auf dem diesjährigen FamilyDay veranstaltet. Auf einer Strecke von ca. 50 Metern können mutige Fashion-Fans ab 17:30 Uhr zeigen, wie viel Eleganz und Humor in mindestens 7 cm Absatz stecken. Wer es stilecht und standfest ins Ziel schafft, wird belohnt: Die drei Schnellsten erhalten einen Gutschein für den Film im Filmforum – perfekter Anlass, um die Pumps später im Kinosaal auszuziehen.

Tickets sind online unter www.filmforum-schwedt.de oder direkt an der Kinokasse erhältlich.

INFO

- 📍 Stadtwerke Schwedt GmbH
Heinersdorfer Damm 55–57
- ☎ 03332 449-449
- 🌐 www.stadtwerke-schwedt.de

» Am Mittwoch, den 29. April 2026, verwandelt sich das Schwedter Kino

Die Präsenzstelle Schwedt informiert



Deutsch-polnischer Workshop: „Die EU – ja, aber wozu?“

VERANSTALTUNG IM MAI

» Die Europäische Union prägt unseren Alltag stärker, als wir oft wahrnehmen – besonders in Grenzregionen wie hier an der Oder. Genau darüber möchten wir mit Ihnen ins Gespräch kommen: Wie hat die EU Ihre persönliche Lebensqualität beeinflusst? Wo sehen Sie Herausforderungen und Chancen in der Zukunft der EU? Oder aber: Was würden Sie sich von der EU wünschen?

Die HNEE, die Präsenzstelle Schwedt | Uckermark und das Beratungsnetzwerk IBN laden Sie ein zur interaktiven

Veranstaltung „Die EU – ja, aber wozu?“.

Nach einem kurzen fachlichen Vortrag von Prof. Dr. Georg Miribung (HNEE) steht der offene Austausch im Mittelpunkt. Der Workshop bietet zudem Gelegenheit zu Vernetzung und Austausch an Thementischen in informeller Atmosphäre. Die Veranstaltung findet als deutsch-polnisches Format mit simultaner Übersetzung statt.

Wann: 21. Mai 2026 | 16:30–19:30 Uhr
Wo: Anker & Platz, Regattastraße 3, 16303 Schwedt/Oder

Die Teilnahme ist kostenfrei, die Plätze sind jedoch begrenzt. Um Anmeldung bis 15. Mai wird gebeten.

INFO

- 📍 Präsenzstelle Schwedt | Uckermark,
Handelsstraße 1
- ☎ 03332 538-920
- @ kontakt@praesenzstelle-schwedt.de
- 🌐 www.praesenzstelle-schwedt.de

ANZEIGE

Heimatblatt
BRANDENBURG
Verlag

Ortszeitung
online lesen

www.heimatblatt.de



direkt – lokal – vor Ort!

Die Stadtbibliothek Schwedt/Oder informiert

Tonieplay Games

WAS LAG DENN DA IM OSTERNEST?

» Seit 2019 gibt es in der Ausleihe der Stadtbibliothek die beliebten Tonie-Figuren. Aktuell bieten wir 560 Tonies und Clever-Tonies zum Ausleihen an. Ca. 150 Figuren sind regelmäßig im Ausleihregal zu finden. Der Rest befindet sich in den Kinderzimmern der kleinen Nutzerinnen und Nutzer. Mit großer Begeisterung wird dieses Angebot sehr gerne angenommen. Und wer keine Toniebox hat, der kann diese auch bei uns ausleihen. Im vergangenen Jahr wurden Tonies über 5.000 Mal entliehen. Neu im Ausleihregal sind die Tonieplay Games. Diese befinden sich im 2. Obergeschoss bei den Tiptoi-Spielen. Tonieplay ist eine interaktive Spiele-Erweiterung für die Toniebox 2, die Audio-Inhalte in bildschirmfreie Abenteuer verwandelt. Durch eine spezielle Disk, einen Controller und teils Spielkarten tauchen Kinder in interaktive Geschichten, Quizspiele und Abenteuer ein, wobei sie aktiv Rätsel lösen und das ganz ohne Bildschirm und Werbung. Tonieplay trainiert die Lösungskompe-



tenz von Kindern – auf spielerische Art und Weise. Die Tonieplay Games wurden für Tonie-Fans von drei bis neun Jahren entwickelt. Neben den neuen digitalen Medien gibt es bei uns natürlich das klassische Buch. Im Kinderbereich im 2. Obergeschoss haben wir ein inhaltlich umfangreiches Angebot an Kinderbüchern. Insgesamt 5.827 Bücher bis Klassenstufe 4 stehen in dieser Etage zur Ausleihe bereit. Und gemütlich verweilen kann man bei uns auch.

INFO

- 📍 Stadtbibliothek Schwedt/Oder, Lindenallee 36
- ☎ 03332 23249
- @ bibliothek.stadt@schwedt.de
- 🌐 www.schwedt.eu/stadtbibliothek auch auf Facebook, Instagram, YouTube
- 🕒 Öffnungszeiten:
Dienstag, Mittwoch und Freitag
10 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr

Lesetipps

Tonies-Disney: Das große Kingdom-Quiz

Mit dem Tonieplay Game „Disney – Das große Kingdom-Quiz“ können kleine und große Disney-Fans ihr Wissen rund um ihre Lieblingsfilme testen. Mit über 500 Fragen zu Klassikern wie „Der König der Löwen“, „Die Eiskönigin“, „Vaiana“, „Encanto“ sowie vielen weiteren Disney-Charakteren wird jede Runde zu einem spannenden Erlebnis. Dank der Zufallskarte tauchen auch Figuren wie Peter Pan, Robin Hood oder Stitch auf – und sorgen für überraschende Quizmomente. Die beiliegende Tonieplay Disc aktiviert das Spiel direkt – eine WLAN-Verbindung ist nur einmalig zur Aktivierung nötig, danach läuft das Spiel vollständig offline. Kompatibel nur mit Toniebox 2 und Tonieplay Controller. (II J 0 / ab 5 Jahre)



Daniel Speck: Villa Rivolta

Ein Mailänder Garten. Zwei Kindheitsfreunde, ein Familiengeheimnis und eine unmögliche Liebe im Italien der goldenen sechziger Jahre. Zwei Kinder im Garten einer Mailänder Villa: Piero, der strahlende Sohn des großbürgerlichen Automobilunternehmers Renzo Rivolta. Und Valeria, die eigensinnige Tochter des Dienstmädchens. Sie versprechen sich, Freunde fürs Leben zu werden. Verbunden durch ein altes Familiengeheimnis erleben sie eine Jugend in den goldenen Jahren Italiens: Mailands mondäne Eleganz zwischen Dolce Vita und kultureller Revolution. Doch als Piero die Nachfolge seines Vaters antreten muss, verliebt sich Valeria in den Arbeitersohn Flavio, der Pieros Welt den Kampf ansagt. Bestseller-Autor Daniel Speck (»Bella Germania«) erzählt uns eine epische Geschichte über Leidenschaft, Verlust und den Preis dafür, zu werden, wer wir wirklich sind. (R 11 / Familie)



Marc Elsberg:

EDEN – Wenn das Sterben beginnt

Frühjahr: In der Karibik attackiert ein Riesenkalmar vor den Augen entsetzter Touristen einen Walhai. In der Bucht von Triest treiben Schwärme toter Fische. Im Amazonas verdorrt der Boden. Lokale Einzelphänomene der Natur – so scheint es. Doch weltweit beginnt etwas zu kippen ... Als das neue KI-Programm des IT-Experten Piero Manzano Alarm schlägt, ist die Prognose eindeutig: Binnen Monaten droht eine globale Megakrise. Gemeinsam mit dem reichweitenstarken Influencer Linus Strand und der jungen Meeresbiologin Sarah Keller macht Piero die Warnung öffentlich – und sie alle damit zur Zielscheibe. Mächtige Gegenspieler tun alles, um sie zum Schweigen zu bringen, während sich am Horizont ein Sturm zusammenbraut. (R 11 / Thriller)



Das Stadtarchiv Schwedt/Oder informiert



„Stillgeschwiegen! Die Vertriebenen in der SBZ und DDR“

AUSSTELLUNG IM RATHAUS

» Vom 23. April bis 12. Juni 2026 ist die Wanderausstellung „Stillgeschwiegen! Die Vertriebenen in der SBZ und DDR“ vom Zentrum gegen Vertreibungen zu Gast im Schwedter Rathaus.

Mit dem Fall der Berliner Mauer am 9. November 1989 und dem Untergang der DDR begann ein vielschichtiger Aufarbeitungsprozess, der noch immer andauert. Geschichte und Gesellschaft des zweiten deutschen Staates rückten ins Zentrum des wissenschaftlichen und dokumentarischen Interesses. Dabei standen die verbrecherischen Aspekte des DDR-Regimes und die Folgen für die betroffenen Menschen zunächst im Vordergrund. Dann geriet aber auch das Alltagsleben der DDR-Bürger in den Fokus, die in gesellschaftlichen Nischen, in ihren Familien und Freundeskreisen Glück und Zufriedenheit finden konnten, sich parallel dazu jedoch beruflich wie privat dem System und Staat in unterschiedlichen Variationen anpassen mussten.

Eine wichtige gesellschaftliche Gruppe in der DDR, die bis 1989 nicht als Gruppe auftreten durfte, waren die deutschen Heimatvertriebenen, die mit dem Ende des Zweiten Weltkrieges durch Flucht oder Vertreibung in die damalige Sowjetische Besatzungszone (SBZ) gelangten. Sie stammten aus den deutschen Ostprovinzen jenseits der Oder-Neiße-Linie, aus Pommern, Ostpreußen, Schlesien und dem östlichen Brandenburg sowie aus den übrigen deutschen Siedlungsgebieten in Westpreußen, Danzig, dem Baltikum, Polen, der Tschechoslowakei, Ungarn, Jugoslawien, Rumänien und der Sowjetunion.

Etwa 4,3 Millionen Vertriebene kamen in die spätere DDR, in das Gebiet der heutigen fünf Bundesländer Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg,

Sachsen-Anhalt, Sachsen und Thüringen sowie nach Ost-Berlin. Auf die Gesamtbevölkerung der SBZ und DDR gerechnet waren etwa 25 % der Bevölkerung Vertriebene.

In Medien und der Öffentlichkeit in der SBZ und DDR durften nur die Begriffe „Umsiedler“ oder „Neubürger“ benutzt werden. Tabu waren die Begriffe „Flüchtling“ oder erst recht „Vertriebener“. Doch selbst der Begriff „Umsiedler“, der die tatsächlichen Vorgänge verharmloste, wurde nach 1950 aus dem öffentlichen Sprachgebrauch verbannt. Das Ziel war, die Neuankömmlinge in der Gesellschaft „stillzuschweigen“ und unsichtbar zu machen, sie zu assimilieren.



Anfangs standen die Alteingesessenen den Neuankömmlingen meist reserviert, wenn nicht gar feindselig gegenüber. Selbst die spärliche Versorgung der Vertriebenen mit Nahrungsmitteln, Kleidung, Möbeln und Hausrat rief vielerorts Neid und Misgunst bei der einheimischen Bevölkerung hervor. Und doch erlebten manche Vertriebene auch Hilfsbereitschaft von Seiten derjenigen, die sie aufnahmen.

Die Situation entschärfte sich im Laufe der 1950er Jahre durch den wirtschaftlichen Aufschwung in der DDR. Viele Vertriebene zogen vom Land in die industriellen Zentren, wo sie Arbeit fanden. Die Eingliederung in den Arbeitsmarkt galt als wichtigste Maßnahme zur Assimilation der Vertriebenen.

Den Vertriebenen gelang es jahrzehntelang, in der DDR kleinere Heimattreffen zu begehen. Diese wurden zumeist vom Ministerium für Staatssicherheit (Stasi) observiert. Bis zum Bau der Berliner Mauer 1961 nahmen auch Vertriebene aus der DDR an Veranstaltungen der Vertriebenen in West-Berlin teil.

Mehr als vier Jahrzehnte lang wurde das Lebensschicksal dieser Menschen ausgeblendet und in die private, familiäre Erinnerung abgedrängt. Die politisch verordnete Verschmelzung der Vertriebenen mit der DDR-Gesellschaft und auch deren wirtschaftliche Etablierung mag oberflächlich betrachtet gelungen sein. Eine emotionale und historische Aufarbeitung, die das subjektive Empfinden über die offizielle Negierung des traumatischen Schicksals berücksichtigt, Empathie erzeugt und Interesse am Thema zugelassen hätte, fand bisher nur unzureichend statt.

Bis heute verletzt dieses Defizit die Betroffenen, weil sie sich innerhalb der Gesellschaft und auch von staatlichen Stellen mit ihrem besonderen Schicksal noch immer nicht ausreichend wahrgenommen fühlen. Vielfach führte die jahrzehntelange Tabuisierung bei den Folgegenerationen zum Auslöschen der Erinnerung und zum Verlust von Jahrhundertalten Traditionen. Die Chance einer Wiederbelebung liegt darin, dass das Thema nicht mehr nur Privatsache bleibt, sondern auch gesamtgesellschaftlich angenommen wird. Diese Wanderausstellung hat den Anspruch, dazu beizutragen.

INFO

- 📍 Stadtarchiv Schwedt/Oder
Rathaus, Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 5
- ☎ 03332 446-791
- 🌐 www.schwedt.eu/stadtarchiv

ANZEIGE

www.infonetz-krebs.de

Ihre persönliche Beratung
Mo bis Fr 8 - 17 Uhr

0800
80708877

kostenfrei

**INFONETZ
KREBS**

WISSEN SCHAFFT MUT

Deutsche Krebshilfe
HILFEN. FÖRSCHEIN. INFORMIEREN

DKG
DEUTSCHE KREBSGESELLSCHAFT

Bei jedem Wetter.
Auf Nord- und
Ostsee. Seit 1865.

seenotretter.de

OHNE DEINE SPENDE
GEHTS NICHTS

Facebook, YouTube, Instagram, LinkedIn icons



Das Tabakmuseum Vierraden informiert

Saisonstart und Gartenfest

MUSEUM IN VIERRADEN

» Das Tabakmuseum Vierraden öffnet ab dem 2. Mai 2026 wieder seine Scheunentore für Interessierte. Am 10. Mai 2024 startet das diesjährige Veranstaltungsprogramm mit einem tollen Gartenfest mit Livemusik des Musikers und Entertainers Peter Leon. Der Berliner Rockmusiker und Entertainer, bekannt für seine rau-gefühlvolle Stimme, bietet im Schaugarten des Tabakmuseums eine energiegeladene Liveshow mit „Moments of Rock“ und interpretiert Brian Adams, R.E.M., Dire Straits, Westernhagen, CCR, Fleetwood Mac und viele andere. Das Konzert lädt von 13 bis 16 Uhr zum Zuhören, Mitsingen oder Tanzen ein. Ab 16 Uhr kommen die kleinen Gäste auf ihre Kosten, wenn Clown Kaily eine aktionsreiche Show mit



Clown Kaily sorgt für eine aktionsreiche Show mit Zauberei, Artistik und lustigen Sprüchen.

Zauberei, Artistik und lustigen Sprüchen bereithält und das große und kleine Publikum einlädt, aktiv mitzumachen.

Die Eröffnung der Sonderausstellung „Seide, Spargel, Tabakpflanzen – Hugenottisches Erbe in Brandenburg“ wird ein besonderer Höhepunkt der Museumssaison 2026 sein und zahlreiche Gäste zu einer künstlerisch inszenierten Zeitreise vom 17. Jahrhundert bis in die Zukunft mitnehmen. Mitmachaktionen wie ein Wissensquiz, Mal- und Bastelangebote, Verkaufsstände laden ein, den Museumsstandort zu erkunden, Tabakpflanzen zu bestellen und bei guter kulinarischer Versorgung mit Bratwurst, Kaffee und Kuchen einen tollen Sonntagsausflug mit der ganzen Familie zu erleben.

Seide, Spargel, Tabakpflanzen – Hugenottisches Erbe in Brandenburg

NEUE SONDERAUSSTELLUNG IM GARTEN

» Vielleicht werden Sie sich fragen, was Seide, Spargel, Artischocken und Maulbeeren mit Tabak zu tun haben. Nun, sie sind unser hugenottisches Erbe. Mit seinem Edikt von Potsdam vom 29. Oktober 1685 hatte Friedrich-Wilhelm, Kurfürst von Brandenburg, die hugenottischen Glaubensflüchtlinge nach Brandenburg eingeladen, wo viele von ihnen eine neue Heimat fanden. Die Hugenotten haben in Brandenburg nicht nur den Tabak hinterlassen, dessen Kulturgeschichte das Tabakmuseum Vierraden erzählt. Sie arbeiteten überwiegend als Bauern und Gärtner. Sie pflanzten Bäume und Blumen und bauten Gemüsesorten an, die sie aus Frankreich mitgebracht hatten, wozu Spargel, Artischocken, Auberginen,

Blumenkohl und grüne Bohnen gehörten. Maulbeerbäume dienten mit ihren Blättern und beerenartigen Früchten als Futter für Seidenraupen und damit als Grundlage für die Erzeugung von Seide. Auch im Schwedter Raum befanden sich Maulbeerplantagen. Doch den Raupen war es hier zu kalt, die Produktion von Seide war in unseren Breitengraden unwirtschaftlich und wurde zu Beginn des 19. Jahrhunderts aufgegeben.

Architektur-Studierende der Berliner Hochschule für Technik (BHT) haben sich in ganz eigener Weise dieses hugenottischen Erbes angenommen. In ihrem Studium nähern sie sich mit Zeichen-, Kompositions-, Modellbau- oder Fotografieübungen verschiedenen Entwurfsaufgaben an. Mit der Anwendung dieser Techniken, digitaler Bearbeitung und KI-basierten Experimenten entstanden vom Barock inspirierte Bildwelten. Wer kennt sie nicht, die barocken Stilleben, in denen Blumen, Obst und Gemüse oder auch erlegtes Wild präzise dargestellt und kunstvoll in Szene gesetzt wurde. Die hier ausgestellten Arbeiten zeigen vielfältige und individuelle Kompositionen. Der dunkle Hintergrund zitiert mit seinen starken Hell-Dunkel-Kontrasten die barocke Chiaroscuro-Malerei. Vorder-

grund und Mittelgrund werden so in der dreidimensionalen Betrachtung mit Licht, Farbe und Oberfläche dramatisch gesteigert, während der Hintergrund in der Schwärze einer visuellen und gedanklichen Unendlichkeit verschwindet. Die Arbeitsschritte stellen Etappen einer künstlerisch-multimedialen Zeitreise dar, die uns aus dem 17. Jahrhundert weit in die Zukunft führt und noch lange nicht abgeschlossen ist.

Die neue Ausstellung im Garten des Tabakmuseums Vierraden in Zusammenarbeit mit der Berliner Hochschule für Technik und der Humboldt-Universität zu Berlin kann ab dem 10. Mai bis zum 4. Oktober 2026 im Rahmen der Öffnungszeiten und nach individueller Vereinbarung besucht werden.



Seide

Foto: Eliz Opitz

INFO

- 📍 Tabakmuseum Vierraden, Breite Straße 14
- 🕒 Öffnungszeiten: Donnerstag und Freitag: 10-17 Uhr Samstag und Sonntag: 14-17 Uhr
- ☎️ 03332 250991
- ✉️ tabakmuseum.stadt@schwedt.de
- 🌐 www.schwedt.eu/tabakmuseum



Das Jüdische Museum informiert

Ausstellungseröffnung und Gartenfest

SAISONSTART 2026 WIRD GEFEIERT

» 2026 stellt sich das Projekt der Brandenburgischen Gesellschaft für Kultur und Geschichte „In Echt? – Virtuelle Begegnung mit NS-Zeitzeuginnen und Zeitzeugen“ in Schwedt/Oder zum Dialog.

„In Echt?“ macht die Erzählungen Überlebender des Holocaust digital erlebbar und schafft neue Räume für Erinnerung und Dialog. Aus Rohdaten volumetrisch aufgezeichneter Interviews mit den letzten NS-Zeitzeuginnen und Zeitzeugen, die im Archiv der Filmuniversität Babelsberg Konrad Wolf vorliegen, wurde als gemeinsames Projekt eine Virtual Reality-Anwendung für eine Ausstellung entwickelt. Jugendlichen und Erwachsenen werden in Workshops neue Wege der Auseinandersetzung mit der NS-Zeit und der Begegnung mit NS-Zeitzeuginnen und Zeitzeugen eröffnet. Die Ausstellung analysiert und vermittelt, welche Potenziale und Grenzen die Möglichkeiten der virtuel-



Die COUCHIES Berlin kommen nach Schwedt.

len Realität für die Geschichtsvermittlung und Erinnerungskultur bieten. Ihre Meinung ist gefragt. Wir freuen uns auf Ihr Feedback.

Am Mittwoch, dem 29. April 2026, um 15 Uhr wird die Ausstellung feierlich durch Katja Melzer, Direktorin des Brandenburg Museums und Johanna Schüller, Judaistin und Projektleiterin eröffnet. Nutzen Sie die Gelegenheit, um ins Gespräch zu kommen.

Ein weiterer Termin ist das Gartenfest mit „Musik unterm Walnussbaum“ am Freitag, dem 8. Mai 2026, um 18 Uhr. Die COUCHIES Berlin freuen sich auf das Schwedter Publikum. Die Größe der Bühne ist den drei Ausnahmeswingern Hank Willis, Colt Knarre und Couchie Couch egal. Ihre Show findet auf dem Sofa statt. Eng sitzen sie mit Geige, Gitarre und Kontrabass beieinander und lassen das Publikum an ihrer Nähe teilhaben. Fast vergessene Schlager aus der ersten Hälfte des letzten Jahrhunderts und eigene Songs schießen frech bis verliebt aus den Sprungfedern. Eintritt: 20 EUR

INFO

- 📍 Jüdisches Museum, Gartenstraße 6
- 🕒 Öffnungszeiten: Freitag bis Sonntag: 14 bis 17 Uhr (2. Mai bis 4. Oktober)
- ☎ 03332 834024
- @ museum.stadt@schwedt.de
- 🌐 www.schwedt.eu/juedisches-museum

ANZEIGE

Aachen bis Zittau

TPS
UMZÜGE



DMS
UMZUG & LOGISTIK



- **Privatumzüge, Firmenumzüge / Mitarbeiterentsendungen weltweit**
- **Abrechnung nach dem BUKG**
- **Seniorenzüge / direkte Abrechnung mit der Pflegekasse bei Bewilligung**
- **IT Umzüge, Archivumzüge**
- **Aktenlagerung**
- **Labor-/Klinikumzüge**

Schwedt

☎ (0 33 32) **2 22 83**

kostenfrei 0800 / 3 81 81 81

www.tps-umzüge.de

MS Wissenschaft kommt nach Schwedt

AUSSTELLUNGSSCHIFF IM MAI

» Das Ausstellungsschiff MS Wissenschaft geht in diesem Jahr erstmals in Schwedt vor Anker: vom 19. bis 21. Mai liegt das Schiff am Bollwerk, neben der Stadtbrücke. An Bord dreht sich alles um das Thema Medizin der Zukunft. Der Eintritt ist frei.

Wie kann Künstliche Intelligenz dabei helfen, Knochenbrüche zu erkennen? Welche Krebstherapie schont unsere gesunden Zellen? Wie können wir Gesundheitsdaten nutzen, um jeden Menschen individuell zu behandeln? Und wie sieht eine Medizin aus, die Unterschiede zwischen den Geschlechtern stärker berücksichtigt? Mit diesen Fragen beschäftigt sich die Ausstellung auf der MS Wissenschaft im Wissenschaftsjahr 2026 – Medizin der Zukunft.

An rund 30 Exponaten können Besucher im Bauch des ehemaligen Frachtschiffs selbst aktiv werden. Sie können zum Beispiel Medikamente an einem künstlichen Organ testen, ihren Herzschlag mit einer Kamera messen



Retusche: Gabriel Kienast

oder virtuell in den Operationssaal der Zukunft eintauchen. Besuchende sind auch eingeladen, an drei Stationen neueste Forschung zu Krankheiten wie Demenz, Diabetes oder Endometriose zu erkunden.

Die Ausstellung ist jeden Tag von 10 bis 18.30 Uhr (für Schulklassen ab 9 Uhr) geöffnet und wird ab zwölf Jahren empfohlen. Die MS Wissenschaft wird

realisiert von Wissenschaft im Dialog im Auftrag des Bundesministeriums für Forschung, Technologie und Raumfahrt. Das Schiff tourt zwischen Mai und September durch 36 kleine und große Städte in Deutschland, Polen und Österreich. Der Start ist am 7. Mai in Berlin. Weitere Informationen zum Besuch sind auf der Webseite der MS Wissenschaft zu finden. (www.ms-wissenschaft.de)

Schwedter Stadtchor wird 60

JUBILÄUMSVERANSTALTUNG

» Der traditionsreiche Stadtchor Schwedt entstand 1966 als Chor aus 25 Mitgliedern von Krankenschwestern, Erziehern, Chemiefacharbeitern, Lehrern, Kindergärtnerinnen und Ingenieuren. Ganz anders als heute, waren alle noch berufstätig. Seit 1995 ist der Schwedter Stadtchor ein eingetragener Verein.

2026 begeht er sein 60-jähriges Jubiläum. Die musikalische Leitung übernahm damals der Musiklehrer Jürgen Schmidt von der EOS „C.-F. Gauß“, der maßgeblich die Entwicklung und sein Repertoire beeinflusste. Es umfasst nicht nur Volkslieder, sondern auch Chorsätze bekannter Komponisten ab

dem 17. Jahrhundert bis zur Gegenwart, Musicalmelodien und auch Lieder aus der Schlagerszene.

Der Schwedter Stadtchor tritt regelmäßig in Schwedt und Umgebung bei Stadtfesten, Jubiläen, Frühlingsfesten und Weihnachtsmärkten sowie im Odercenter auf. Außerdem gab es Auftritte an verschiedensten Orten z. B. das Chortreffen in Pesaro oder in Jesolo (Italien), in Salzburg oder Wien (Österreich), in Koblenz am Rhein, in Prag (Tschechien) und in unserem Nachbarland Polen. Ehrenvoll und Auszeichnung zugleich waren die Teilnahmen an Konzerten der Volkssolidarität im

Berliner Dom und im Konzerthaus Berlin – Schauspielhaus am Gendarmenmarkt.

Heute ist der Chor wesentlich älter geworden und hat nicht mehr so viele aktive Sänger. Da man aber weiterhin den Ansprüchen gerecht werden möchte, steht der Chor seit 2022 gemeinsam mit dem Seniorenchor des PCK auf der Bühne und begeistert das treue Publikum. Das allein macht aber den Chor nicht aus, denn zum Vereinsleben gehören nicht nur die Proben und Auftritte, sondern gleichermaßen gesellige Runden bei Geburtstagsfeiern, Grillfesten, Weihnachtsfeiern und gemeinsame Chorfahrten mit den Ehepartnern und Freunden. Aber immer steht die Freude am Singen an erster Stelle.



Alle sind am 8. Mai 2026 um 15 Uhr in den Saal der Musik und Kunstschule eingeladen. Dann begeht der Chor sein 60-jähriges Jubiläum in bewährter Chorgemeinschaft. Die Veranstaltung steht unter dem Motto: „Zum Feiern ist es nie zu spät! 60 Jahre Stadtchor Schwedt!“. Der Eintritt ist frei.



Die Akademie 2. Lebenshälfte informiert

Bildungsveranstaltungen für die 2. Lebenshälfte

ANGEBOTE IM MAI

Bewegung und Gesundheit (mit Geraldine Camelbeke)

Yoga 50plus – Einführungskurs

Hatha-Yoga für 50plus – verbessert das Körpergefühl, kräftigt Gelenke und Muskeln, stärkt die Konzentration und das Gleichgewicht – Anmeldung vorab erwünscht – Einstieg weiterhin möglich
Montag, 24.04.2026 – 03.07.2026,
11:00-12:30 Uhr, im Tanzforum Schwedt

IT und digitale Medien

Smartphone und Tablet Basiskurs (Android)

Sie lernen, Ihr Smartphone oder Tablet in den Grundfunktionen zu bedienen.
jeweils Die-Do, 13.05.2026 – 28.05.2026,
14:00 – 16:30 Uhr, 24 UE

IT und digitale Medien – Stammtisch Bildbearbeitung

Tipps und Tricks, um Fotos kreativ zu bearbeiten (Fotografien oder digitale Bilder)

Dienstag, 14.05.2026, 09:00–12:15 Uhr

Sprachen

Von Denglisch zu Englisch – erste Schritte (Niveaustufe A1)

Für Anfängerinnen und Anfänger ohne bzw. mit sehr geringen Vorkenntnissen. Wir lernen einfache Dialoge, damit Sie sich im Alltag und auf Reisen gut zurechtfinden.

Freitag, 04.05.2026 – 22.07.2026,
10:15 – 12:15 Uhr, 3 UE

Veranstaltungen

Sorge, Vorsorgen ...Selbstbestimmt! – Am Lebensende Leid vermeiden!

Dozent Frank Spade, Patientenfürsprecher, Notfallseelsorger und Mediator klärt auf und beantwortet all ihre Fragen. / Anmeldung vorab erwünscht.
Mittwoch, 20.05. und 27.05.2026,
14:00 – 15:30 Uhr

INFO

- 📍 Akademie 2. Lebenshälfte, Ringstraße 15
Di | Mi | Do 9 bis 14 Uhr
- ☎ 03332 838224
- @ aka-schwedt@lebenshaelfte.de
- 🌐 www.akademie2.lebenshaelfte.de



Wir gratulieren

Die Bürgermeisterin der Stadt Schwedt/Oder gratuliert nachträglich allen Jubilaren im April!

EHEJUBILÄEN

zum 70. Hochzeitstag

Ehepaar Christel und Edgar Falkenberg

zum 65. Hochzeitstag

Ehepaar Ursula und Horst Wunderlich

zum 60. Hochzeitstag

Ehepaar Dr. Brigitte und
Dr. Wolfgang Spietschka
Ehepaar Regina und Ralf Boche

zum 50. Hochzeitstag

Ehepaar Edeltraud und
Hans-Joachim Kasling

GEBURTSTAGE

zum 90. Geburtstag

Lothar Reichelt
Lucie Krieß
Siegward Vogl
Erika Grün
Christa Sommer

zum 85. Geburtstag

Ingrid Paul
Irmgard Manteuffel
Helga Rotaug
Ingo Loose
Ingrid Hahn
Johann Schier

zum 80. Geburtstag

Reinhard Walter
Ilona Lauerwald
Wolfgang Zumpe
Jürgen Freund

INFO

Um Geburtstags- und Ehejubilaren Glückwünsche zu übermitteln, muss der Meldebehörde eine Einverständniserklärung und das Datum der Eheschließung bekannt sein.
FB 5, Bürgerdienste, Ordnung und Soziales
Frau Witte
Rathaus, Raum 3.24
☎ 03332 446-820
@ wohnungswesen.stadt@schwedt.de

ANZEIGEN

Deutsche Umwelthilfe

Hilfe für die Wildbienen!

Bitte unterstützen Sie uns – werden Sie Fördermitglied!

Tel. 07732 9995-0 | info@duh.de | l.duh.de/foerdern

© Otto Hälm, bahn-film.de

DZI Spenden-Siegel

centra HOTEL

HRS Top Quality Hotel

DZ ab 85.€

Bei uns feiern Sie richtig!

Ringstraße 18
16303 Schwedt/Oder

☎ 0 33 32 44 78 00

www.centrahotel.de

UCKERMARK

Veranstaltungen in Schwedt/Oder

Auszug aus www.schwedt.eu/veranstaltungskalender

02.05. | SAMSTAG

09:00 Uhr | Fahrrad-Exkursion: Wirbeltiere, Insekten und Pflanzen im unteren Odertal (ca. 10 bis 15 km)

Anmeldung Telefon ☎ 219822 oder d.lindemann@nationalpark-unteres-odertal.de

► Wildnisschule Teerofenbrücke

19:30 Uhr | Lasst uns froh und unten sein!

Programm der Schwedter Stechäpfel | Weiterer Termin: 31.05.

► Uckermärkische Bühnen

03.05. | SONNTAG

09:00 Uhr | Uckermärkischer Wandertag mit dem SSV PCK 90 e. V.

www.ssv-pck-90-schwedt.de

► Treff: Parkplatz Uckermärkische Bühnen

11:00 Uhr | Tag der offenen Tür bei den Uckermärkischen Bühnen

www.theater-schwedt.de

04.05. | MONTAG

10:00–12:00 Uhr | Spielevormittag

Weitere Termine: 11., 18.05.

► MehrGenerationenHaus

05.05. | DIENSTAG

10:00 Uhr | Kulturverein Die Brücke: Paul-Werner Wagner liest aus Kriegstagebüchern von Konrad Wolf

► Vereinshaus „Kosmonaut“

10:30 Uhr | Romeo und Julia

Weitere Termine:

06., 07., 08., 09., 12., 13.05.

► Uckermärkische Bühnen

07.05. | DONNERSTAG

09:25 Uhr | Wanderung „Wisente im Gatter“, SSV PCK 90 e. V. (6 km)

Anmeldung bis 05.05. ☎ 03332 413577 | www.ssv-pck-90-schwedt.de

► Treff: ZOB, Bus 468

17:00 Uhr | Klangschalen-Meditation

► Salzgrotte Uckermark

18:00 Uhr | Vortrag: Neuer Klangraum im Nationalpark

www.klang-unteres-odertal.de

► Speicher Criewen |

19:00 Uhr | Benefizkonzert: Eine Reise durch die Demenz

Band BarackenRock

► Vereinshaus Kosmonaut

08.05. | FREITAG

15:00 Uhr | Frühlingsingen: 60 Jahre Stadtchor

► Musik- und Kunstschule

16:30 Uhr | Buchlesung: Die Hüterin des Stolper Turmhügels

www.fame-schwedt.de

► Gewölbekeller der WOBAG, Flinkenberg 26–30

18:00 Uhr | Musik unterm Walnussbaum: COUCHIES Berlin

www.schwedt.eu/juedisches-museum

► Jüdisches Museum

19:00 Uhr | Brandenburger Science Slam

► Uckermärkische Bühnen

09.05. | SAMSTAG

09:30 Uhr | Wanderung durch die Densenberge, SSV PCK 90 e. V. (12 km)

www.ssv-pck-90-schwedt.de

► Treff: ZOB Bus 468

11:00–16:00 Uhr | Siebdruck-Workshop mit Pflanzen auf Leinen

mit Anmeldung | www.blausieb.com |

Weiterer Termin: 22.05.

► Atelier BLAUSIEB Criewen

14:00–17:00 Uhr | Öffentliche Führung im Vereinsheim „Neue Mühle“

► Blumenhagen

19:30 Uhr | Sekt and the City – Die Beste kommt zum Schluss

► Uckermärkische Bühnen

10.05. | SONNTAG

11:00 Uhr | Klassik populär

► Uckermärkische Bühnen

14:00–17:00 Uhr | Gartenfest im Tabakmuseum Vierraden

www.schwedt.eu/tabakmuseum

16:00 Uhr | „Frisch gestrichen“ in der Kirche Flemisdorf

► Musikschulen öffnen Kirchen

13.05. | MITTWOCH

14:00 Uhr | Strickkino: Feste & Freunde – Ein Hoch auf uns!

► FilmforUM

14.05. | DONNERSTAG

14:00–18:00 Uhr | Besuchertag im Feuerwehrmuseum Kunow

www.feuerwehrhistorik-kunow.de

10:00–22:00 Uhr | Herrentagsparty auf dem Alten Markt

Frühschoppen; Partyband Aristona

Formation, Kinderspaß mit Toni Makkaroni & Susi Sonnenschein, DJ Lars

15.05. | FREITAG

16:00 Uhr | Traumzauberbaum und das blaue Ypsilon

► Uckermärkische Bühnen

16.05. | SAMSTAG

09:00 Uhr | Wanderung „Boitzenburg – Weißes Waldvögelein und Vier Brüder Platz“, SSV PCK 90 e. V., 18 km

www.ssv-pck-90-schwedt.de

► Treff: Parkplatz Uckermärkische Bühnen

10:00–13:00 Uhr | Drachenboot-Cup Uckermark

► Wassersportzentrum



19:30 Uhr | Hammerfrauen – Das Baumarkt-Musical

Weiterer Termin: 17.05.

► Uckermärkische Bühnen

17.05. | SONNTAG

Internationaler Museumstag

14:00–17:00 Uhr |

► Tabakmuseum Vierraden

14:00–18:00 Uhr |

► Schul- und Heimatmuseum

Schönermark

14:00–18:00 Uhr |

► Uckermärkisches Feuerwehrmuseum

Kunow

19.05. | DIENSTAG

16:00 Uhr | Klangschalen-Meditation

► Salzgrotte Uckermark

20.05. | MITTWOCH

10:00 Uhr | Kulturverein Die Brücke: Ausstellung „Malerei und Musik aus der Ukraine“

► Evangelische Kirche

19:30 Uhr | Rüdiger Hoffmann „Andererseits ...“

► Uckermärkische Bühnen

21.05. | DONNERSTAG

09:00 Uhr | Wanderung auf dem Auenweg durch die Oderauen, SSV PCK 90 e. V. (10 km)

Anmeldung bis 19.05. ☎ 03332 31943 |
www.ssv-pck-90-schwedt.de
▶ Treff: Parkplatz Uckermärkische
Bühnen

**19:30 Uhr | Stefan Schwarz: Umsonst
Epilierte aller Länder, vereinigt Euch!**
▶ Uckermärkische Bühnen

22.05. | FREITAG

**17:00–23:00 Uhr | Tag der Artenvielfalt
im Nationalpark Unteres Odertal**
Weiterer Termin: 23.05., 10–17 Uhr |
www.nationalpark-unteres-odertal.eu
▶ Besucherzentrum Criewen

23.05. | SAMSTAG

15:00 Uhr | Die kleine Hexe
Weitere Termine: 25., 31.05.
▶ Uckermärkische Bühnen:
Spielstätte Steinstraße
19:30 Uhr | Poetry Slam Schwedt
▶ Uckermärkische Bühnen

24.05. | SONNTAG

**11:00 Uhr | Traditionelles Pfingstport-
fest, abends Pfingstparty**
▶ Schönower
21:00 Uhr | the sound experience
Matthias Dörfer kombiniert Schuke-Or-
gel und Synthesizer-Workstation
▶ Evangelische Kirche

27.05. | MITTWOCH

**09:00–12:00 Uhr | 8. Schwedter Kita-
Olympiade**
▶ Sportplatz Dreiklang
**17:00–21:30 Uhr | Kochabend mit dem
Team Über den Tellerrand**
Anmeldung 18.–22.05. | ☎ 0174 3611077
oder schwedt@ueberdentellerrand.org
▶ MehrGenerationenHaus

28.05. | DONNERSTAG

10:30 Uhr | Liebe machen
Weiterer Termin: 29.05.
▶ Uckermärkische Bühnen
17:00–17:30 Uhr | Windspielkonzert
▶ Evangelische Kirche

29.05. | FREITAG

**19:30 Uhr | „Mephisto“ nach Klaus
Mann**
▶ Uckermärkische Bühnen

30.05. | SAMSTAG

**09:00 Uhr | RangerTour: Spaziergang
zur Orchideenblüte auf den Galower
Bergen (5 km)**
Anmeldung bis 28.05. ☎ 03332 26770
▶ Treff: Parkplatz Stützkower Hang

**09:30 Uhr | Wanderung „Die Märkische
Eiszeitstraße überqueren“, SSV PCK 90
e. V. (65 km)**
▶ Treff: Alter Markt
**11:00–16:00 Uhr | Landesmeister-
schaften Gewichtheben (ab AK 14)**
▶ Sporthalle Külzviertel
14:00–17:00 Uhr | Tag der Baukultur
▶ Tabakmuseum Vierraden

31.05. | SONNTAG

**10:00–17:00 Uhr | Kinder- und Hüpf-
burgenfest**
▶ Gewerbepark Meyenburg
**11:00–16:00 Uhr | Führung über das
Gelände des ehemaligen Militärg-
fängnisses**

Ausstellungen

**In Echt? – Virtuelle Begegnung mit
NS-Zeitzeug:innen**
02.05. bis 04.10.2026
▶ Jüdisches Museum, Gartenstraße 6 |
www.schwedt.eu/juedisches-museum

**Stillgeschwiegen! Die Vertriebe-
nen in der SBZ und DDR**
bis 12.06.2026
▶ Rathaus, Dr.-Th.-Neubauer-Straße 5 |
☎ 446-790 |
www.schwedt.eu/stadtarchiv

**„Bewegung • Licht • Farbe“, Skiz-
zen und Ölbilder von Karin Völker**
bis 07.05.2026
▶ Galerie am Kietz, Gerberstraße 2 |
☎ 512410 | www.kunstverein-schwedt.de

**Retrospektive 58. Internationaler
Zeichenwettbewerb**
bis 16.05.2026
▶ Musik- und Kunstschule Schwedt |
www.flow-zeichenwettbewerb.de

Veranstaltung fehlt?

Bitte melden an: Stadt Schwedt/Oder,
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

✉ oe@schwedt.de
🌐 www.schwedt.eu/de/31522



Termine & Angebote von Kirchen und Einrichtungen

Kulturverein Die Brücke e. V.
kulturverein-bruecke-schwedt.de,
jeden Mittwoch: **Vorträge, Exkursionen,
Ausstellungsbesuche, Diskussionen über
Kunst, Literatur, Musik**

Netzwerk Gesunde Kinder
www.netzwerk-gesunde-kinder.de/
uckermark-ost, Lindenallee 62A,
☎ 03331 296978-166 |
E-Mail: ngk-ost@abw-ang.de
Treffs, Kurse, Kleider-Tausch-Börse

Stadtteiltreff Felchower Straße
www.schwedt.eu/de/190666
Felchower Straße 3, ☎ 015906403224
E-Mail: stm.schwedt@
weeberpartner.de
Treffs | Trauercafé

Evangelische Christusgemeinde
ecg-schwedt.de, ☎ 581689
Gottesdienst im MGH: So. 10:30 Uhr

Evangelische Kirchengemeinde
www.evangelisch-schwedt.de
Kirche St. Katharinen, Oderstraße 35
Pfarramt, Oderstraße 18, ☎ 22083
Gottesdienste, Gemeindeleben

Katholische Kirchengemeinde
www.schwedt-katholisch.de, ☎ 22091
Pfarramt, Louis-Harlan-Straße 3
Messe: Di., Fr. 08:30 Uhr, Sa. 18:00 Uhr,
So. 10:30 Uhr | **Vesper:** Mi. 18:00 Uhr

Neuapostolische Kirche
www.nak-berlin-brandenburg.de
Neuer Friedhof 2, ☎ 22383
Gottesdienst: So. 10:00 Uhr,
Mi. 19:30 Uhr

MehrGenerationenHaus (MGH)
Bahnhofstraße 11 b, ☎ 835040,
E-Mail: mgh-schwedt@
volkssolidaritaet.de
Mo.–Do. 9–17 Uhr und Fr. 9–15 Uhr |
**Beratung; Büchertausch; Lesung; Zumba;
Hip Hop; Seniorensport; Café; Kochabend
und Krabbelgruppe.**

Begegnungsstätte der Volkssolidarität
Kastanienallee 29, ☎ 8334070 |
E-Mail: begegnungsstaette-schwedt@
volkssolidaritaet.de | Mo.–Do. 9–12,
14–17 Uhr, Fr. 9–15 Uhr | **Offener Treff** für
Seniorinnen und Senioren. **Beratung und
Begegnung, Bewegung und Gedächtnis-
übungen, kreatives Gestalten, Spielen,
Vorträge und Lesungen.**

Arbeiterwohlfahrt, Ortsverein e. V.
www.awo-schwedt.de | **AWO-Bege-
gnungsstätte Auguststraße 2b,**
☎ 520656, treff-auguststrasse@awo-
schwedt.de | **AWO-Begegnungsstätte
Bertolt-Brecht-Platz 1,** ☎ 834709,
reff-brechtplatz@awo-schwedt.de
Pflege- und Demenzberatung
pflegeberatung@awo-schwedt.de



Reisebüro Der Uckermärker

Unsere
Angebote

Tagesfahrten 2026

Vogelpark Marlow	06.05.	69,- €
Frühjahrs-Gartenmesse – Stettin	16.05.	35,- €
Wörlitz & Dessau	22.05.	89,- €
Friedrichstadt Palast Berlin	30.05.	125,- €
Die Ostsee ruft – Swinemünde	10.06.	40,- €
Brandenburg an der Havel	18.06.	95,- €
Schlagernacht – Waldbühne Berlin	20.06.	149,- €
Spargelessen in Kremmen & Schlosspark Oranienburg	23.06.	85,- €
Spreewald	27.06.	95,- €
Störtebeker Festspiele Ralswiek		90,- €
Roland Kaiser in Rostock	05.07.	165,- €
Hamburg – Miniatur Wunderland	15.07.	89,- €
Hanse Sail Rostock	08.08.	45,- €
Vineta–Festspiele Zinnowitz	12.08.	85,- €
Plau am See	10.09.	109,- €
Satiano – Naturbühne Ralswiek	19.09.	135,- €
Festival of Lights – Berlin	14.10.	59,- €
Let's Dance – die Show in Berlin	13.11.	PK I 189,- € PK II 179,- €
Weihnachtsteller in Schwedt	17. / 18. / 19.12.	69,- €

Mehrtagesfahrten 2026

Vogtland	24.04. – 26.04.	399,- €
Erfurt – Weimar – Gotha	04.05. – 07.05.	569,- €
Masuren	10.06. – 15.06.	869,- €
Lago Maggiore & Comer See	20.06. – 26.06.	1159,- €
Wörthersee	29.09. – 06.10.	1159,- €
Ungarn	01.10. – 08.10.	1349,- €
Kurreise Kolberg	24.10. – 31.10.	529,- €
Kurreise Swinemünde	07.11. – 14.11.	519,- €
Adventsreise ins Isetal	27.11. – 29.01.	369,- €
Nordische Weihnachtsmärkte Göteborg & Oslo	03.12. – 07.12.	829,- €
Dresden, Moritzburg & Meißen	13.12. – 16.12.	479,- €
Weihnachten in Oberhof	22.12. – 27.12.	829,- €
Silvester in Breslau	29.12. – 02.01.	849,- €

Mindestteilnehmerzahl 25 Pers.

Programmänderungen vorbehalten!

Reisebüro Der Uckermärker

Dr.-Lena-Ohnesorge Straße 2, 17291 Prenzlau

Telefon: 03984-806691 | info@der-uckermaerker.de | www.der-uckermaerker.de

Wir wünschen
allen Lesern
einen schönen
Frühling!



Heimatblatt Brandenburg Verlag

Uwe Rademacher

Tel.: (033 31) 29 71 69 · Fax: (030) 57 79 58 18

Mobil: 0176 43 03 58 16

E-Mail: rademacher-uwe@t-online.de

Das **STADTJOURNAL SCHWEDTERLEBEN mit Amtsblatt** erscheint monatlich in einer Auflage von 21.550 Exemplaren.

Darüber hinaus gibt der Heimatblatt Brandenburg Verlag viele weitere Ortszeitungen heraus. In Ihrer Nähe:

• Angermünder Nachrichten mit Amtsblatt	7.800 Exemplare
• Anzeiger für Britz-Chorin-Oderberg	5.100 Exemplare
• Amtsblatt Gramzow	4.100 Exemplare
• Schorfheide-Bote Joachimsthal mit Amtsblatt	2.800 Exemplare
• Amtsblatt Nordwestuckermark	2.400 Exemplare
• Rödinger Prenzlau mit Amtsblatt	11.200 Exemplare

Alle weiteren Informationen unter www.heimatblatt.de.

BESONDERE Bäder

Hier werden Einrichtungsträume wahr:

Unsere besonderen Küchen, effizienten Stauraumlösungen, ansprechenden Badezimmer, begehbaren Kleiderschränke und raffinierten Regalsysteme haben seit 1991 schon mehr als 30.000 Kunden begeistert. Überzeugen Sie sich selbst!

**Küchenland
C&B**

Küchenland C&B GmbH | Handelsstraße 17 | 16303 Schwedt/Oder | Tel. 03332 572222 | www.kuechenland-c-b.de